

Soltau
Bürgerunion/FDP
mit drei Anträgen

Seite 2

Wesseloh
Aus Spielkreis
wird bald Kita

Seite 3

Soltau
Neuer Pastor
für Luther

Seite 2

Ellingen
52.100 Euro
für 31 Vereine

Seite 6

hk heide-kurier.de

Einfach. Online. Informieren.



heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 5. Februar 2020
heide-kurier.de

Nr. 11/41. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Blick zurück und nach vorn

Frank Richter am 11. Februar zu Gast bei den Soltauer Gesprächen

SOLTAU. Am 3. Oktober 2020 jährt sich der Beitritt der ehemaligen DDR zur Bundesrepublik Deutschland zum dreißigsten Mal. Anlass für die Soltauer Gespräche, auf die damaligen Ereignisse zurückzuschauen, eine Zwischenbilanz zu ziehen sowie einen Blick in die Zukunft zu wagen. „1989/1990, das Schicksalsjahr der Deutschen“, ist deshalb Thema der nächsten Soltauer Gespräche. 30 Jahre danach geht es am kommen-

den Dienstag, dem 11. Februar, um 20 Uhr um Mauerfall und Wiedervereinigung: Zeitzeuge Frank Richter ist zu Gast in der Bibliothek Waldmühle.

Der in Meißen geborene Theologe, Bürgerrechtler und Politiker war Mitbegründer der Dresdener Gruppe der 20, die sich im Verlauf der Demonstration am 8. Oktober 1989 auf der Prager Straße in Dresden bildete und vom damaligen Oberbürgermeister Wolfgang Berghofer als offizieller Gesprächspartner akzeptiert wurde. Ein wichtiger Zeitzeuge der damaligen Ereignisse.

Richter wird sich aber auch den Ursachen der in den letzten Jahren zu beobachtenden Fremdenfeindlichkeit und rechter Radikalisierung in Dresden und Sachsen widmen. Er hat sich intensiv mit diesem Phänomen auseinandergesetzt und nach Lösungsansätzen gesucht.

Als Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung organisierte er mehrere Dialogforen, bei denen Pegidabefürworter und -gegner sowie Politiker miteinander ins Gespräch kommen sollten. Eine Entscheidung, die ihm sehr viel Kritik



Ein wichtiger Zeitzeuge der damaligen Ereignisse: Frank Richter berichtet bei den Soltauer Gesprächen.

Foto: Claudia Hübschmann

der politischen Parteien einbrachte. Richter fasst die heutige Situation wie folgt zusammen: „Während die ökonomische und technische Infrastruktur in vielen Städten Ostdeutschlands gut entwickelt ist, hat die Politik die soziale, zivilgesellschaftliche, politische und auch die ethische Infrastruktur nachhaltig und auch über längere Zeit hin vernachlässigt“. Das ist seine Motivation, auf Dialog und nicht auf Ausgrenzung zu setzen. Das Publikum kann gespannt sein auf einen sicherlich spannenden und hoch interessanten Vortrag mit hohem Diskussionspotential.

Thema Schilddrüse

Dr. Carsten Nix (HKK) spricht in der KGS

SCHNEVERDINGEN. Das Heidekreis-Klinikum (HKK) lädt in Kooperation mit der VHS Heidekreis am Dienstag, dem 11. Februar, zu einem Vortrag ein: Chefarzt Dr. Carsten Nix spricht ab 19 Uhr im Forum der KGS Schneverdingen zum Thema „Kleines Organ mit großer Wirkung: Schilddrüsenerkrankungen frühzeitig erkennen und erfolgreich behandeln.“ Auch Fragen wird Nix beantworten. Anmeldungen für den Abend nimmt die VHS Heidekreis entgegen.

Die Schilddrüse ähnelt in ihrem Aussehen einem Schmetterling, sitzt unterhalb des Kehlkopfes und produziert dort jodhaltige Hormone, die die körperliche Entwicklung, das Wachstum einzelner Zellen, den Energiestoffwechsel und die seelische Befindlichkeit beeinflussen. Bei jedem dritten Erwachsenen, bei über 65jährigen sogar bei jedem zweiten, liegen Veränderungen an der Schilddrüse vor. Bei etwa jedem vierten Erwachsenen finden sich Knoten. Selten handelt es sich dann um einen bösartigen Tumor. Nix, Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie am Heidekreis-Klinikum: „Liegt eine Krebserkrankung vor, ist die Heilungschance hoch, wenn diese rechtzeitig erkannt und behandelt wird.“

Allerdings blieben Schilddrüsenerkrankungen grundsätzlich oft lange unbemerkt: Deshalb rät der Mediziner „zu Vorsorgeuntersuchungen, schon durch ein Abtasten der Schilddrüse durch den Hausarzt können Veränderungen festgestellt werden.“

Liegt eine Erkrankung vor, gibt es verschiedene Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten. Nix: „Oft handelt es sich um einen kleinen, gutartigen Knoten, bei dem die Schilddrüsenwerte im Normalbereich sind. Dann ist zwar keine Be-

handlung notwendig, aber der Betroffene sollte sich regelmäßig von einem Spezialisten untersuchen lassen.“ Ist jedoch eine Therapie erforderlich, gibt es drei unterschiedliche Behandlungsmöglichkeiten: Medikamente, Radiojodtherapie oder eine Operation.

Präventive Maßnahmen wie Vorsorgeuntersuchungen, vor allem aber dem Jodmangel vorzubeugen, seien jedoch der wichtigste „Baustein“ für eine gesunde Schilddrüse: „In der Tat sind die meisten Schilddrüsen-OPs wegen Jodmangel erforderlich. In Meeresfisch ist viel Jod enthalten, deshalb ist es gut, ihn regelmäßig auf dem Speiseplan zu haben.“



Referiert in Schneverdingen: Dr. Carsten Nix. Foto: HKK/Marielle Wegene

Speed-Dating - einmal auf ganz andere Art

Vorbild-Unternehmerinnen geben ihre Erfahrungen weiter

SOLTAU/HEIDEKREIS (mwi). Platzwechsel in schnellem Rhythmus, kurze Gespräche - und am Ende funkt's vielleicht. So etwa geht es beim Speed-Dating zu. Funken soll es auf jeden Fall auch bei einem Speed-Dating ganz anderer Art: „Weiblich - kreativ - motiviert - wie werde ich eine erfolgreiche Unternehmerin?“ ist eine jetzt in Soltau vorgestellte Aktion überschrieben, bei der Frauen, die sich selbstständig machen wollen oder gerade gemacht haben, all' ihre Fragen loswerden können. Und zwar an berufener Adresse: Auf der anderen Seite der Tische sitzen nämlich gestandene Unternehmerinnen, die viele der Antworten kennen dürften. Laufen soll dieses ungewöhnliche Speed-Dating am Donnerstag, dem 20. Februar, von 19 bis 21 Uhr im Hotel Luisenhöhe, Am Vogelpark 2, in Walsrode.

Hinter dieser Aktion stehen die drei Vorbild-Unternehmerinnen im Heidekreis - Antje Diller-Wolff, Carola Fernau und Anika Schön. Vorbild-Unternehmerinnen deshalb, weil sie sich als solche im Auftrag der Initiative des Bundeswirtschaftsministeriums „FRAUEN unternehmen“ ehrenamtlich für die Förderung der Selbständigkeit von Frauen einsetzen. Rund 200 von ihnen gibt es in Deutschland: „Ein- bis zweimal im Jahr kommen wir bei einem bundesweiten Netzwerktreffen in Berlin zusammen und berichten unter anderem über erfolgreiche Aktionen“, erläutert Diller-Wolff. Eine davon sei das Speed-Dating, „das wir jetzt im Heidekreis anbieten wollen - schließlich muss man das Rad nicht immer neu erfinden.“

Was anderswo erfolgreich war, soll sich also auch in hiesigen Gefilden bewähren. Dazu Schön: „Wir möchten damit Jungunternehmerinnen und solche, die es werden wollen, ansprechen, aber auch Frauen, die bisher nur mit dem Gedanken an Selbständigkeit spielen, sind willkommen.“ Und Fernau: „Wir möchten damit die Möglichkeit bieten, von unseren Erfahrungen zu profitieren.“

Die Walsroderin und ihre beiden Mitstreiterinnen, allesamt auch Mitglieder im Unternehmerinnen-Netz (U-Netz) Heidekreis mit Fernau als Vorsitzender, haben dabei allerdings Koordinatorin Marianne Kraft unter Ruf (05191) 60144 oder unter www.hospizdienst-lebensbruecke.de.



Laden zum Speed-Dating der besonderen Art: (v.l.) Margitte Petersen, Verena Baden und Lena Heß (alle Koo-Stelle) sowie Anika Schön, Antje Diller-Wolff, Carola Fernau und Birgit Prill (alle U-Netz). Foto: mwi

Heidekreis ein. Deshalb sitzen auch mehr als nur die drei Organisatorinnen an den Tischen: „Wir konnten dafür zwölf Unternehmerinnen gewinnen“, so Birgit Prill, stellvertretende U-Netz-Vorsitzende.

Anders als beispielsweise in einem Existenzgründungsseminar soll es dabei dann nicht um harte Fakten wie etwa den persönlichen Businessplan gehen: „Wir wollen den Teilnehmerinnen statt dessen zunächst einmal Ängste nehmen, von denen der Schritt in die Selbständigkeit oft begleitet ist. Es gründen noch immer viel weniger Frauen als Männer, aber sie scheitern auch seltener. Wir wollen die Frauen deshalb ermutigen, auf diesem Weg voranzugehen“, erklärt Schön. Damit, so Verena Baden, mit Lena Heß Leiterin der Koo-Stelle, ergänze diese Aktion das normale Informationsangebot um einen persönlicheren Aspekt.

Das unterstreicht auch Diller-Wolff: „Es kann durchaus um sehr Individuelles gehen. Dabei gibt es keine Frage, die nicht gestellt werden kann.“ Die Antworten wiederum kommen dann nicht aus dem Lehrbuch, sondern aus dem Erfahrungsschatz der Unternehmerinnen.

Bis zu fünf von ihnen können die Teilnehmerinnen „daten“, um diese persönlichen Fragen zu erörtern. Da dies alles aber mit Speed-Dating überschrieben ist, „dauern die Kurz-

gespräche maximal vielleicht zehn Minuten. Dann kommt der Wechsel, um auch mit anderen sprechen zu können“, erläutert Schön.

Frauen, die dieses - kostenfreie - Angebot nutzen möchten, müssen sich dazu anmelden. Das sollten sie rechtzeitig tun, denn die Zahl der Teil-

nehmerinnen ist begrenzt. Anmeldungen sind per E-Mail an info@u-netz-heidekreis.de bis zum 15. Februar möglich.

Dieses Speed-Dating, so kündigt Diller-Wolff an, werde am Ende auch ausgewertet: „Diese Ergebnisse nehmen wir dann auch mit nach Berlin.“

Kindertheater

Gastspiel zum Kinderhospiztag im Soltau

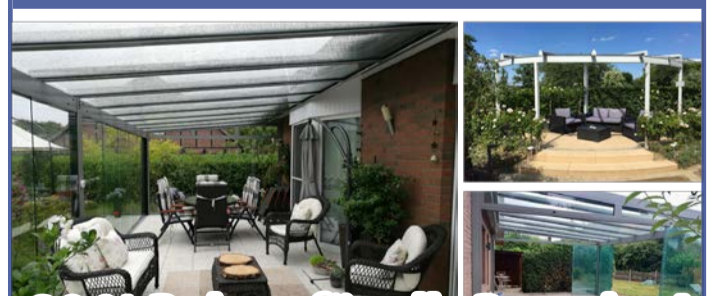
SOLTAU. Vom tapferen Schneiderlein, das in die Welt hinauszog und dort komischen Riesen, einem wilden Schwein und einer verätzten Prinzessin begegnet, erzählt das Märchentheater Tamalan am 7. Februar in der Aula der Wilhelm-Busch-Schule in Soltau. Zum Kinderhospiztag lädt der Hospizdienst Lebensbrücke gemeinsam mit der Stiftung „Kinder seid Kinder“ und dem Familienzentrum im Kirchenkreis Soltau ein zu einem märchenhaften Nachmittag mit viel Musik und Wortwitz.

Die Vorstellung „Vom tapferen Schneiderlein oder: Frechheit siegt“ am Freitag beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Arbeit der Veranstalter sind willkommen.

Der Kinderhospiztag soll auf das Schicksal von Kindern aufmerksam machen, die auf Grund einer schweren Erkrankung eine verkürzte Lebenserwartung haben. Diesen Kindern, ihren Eltern und Geschwistern steht der Ambulante Hospizdienst Lebensbrücke insbesondere im nördlichen Bereich des Kirchenkreises Soltau mit Rat und Tat zur Seite. Besonders ausgebildete Kinderhospizhelfer engagieren sich ehrenamtlich und bieten den betroffenen Familien Unterstützung und Entlastung.

Weitere Infos zur Kinderhospizarbeit der Lebensbrücke gibt es bei Koordinatorin Marianne Kraft unter Ruf (05191) 60144 oder unter www.hospizdienst-lebensbruecke.de.

Einladung zur Schnupperstunde



20% Rabatt für alle Besucher!

Am Samstag, den 08.02.20 können sich Interessenten von 10.00 bis 13.00 Uhr einen von Nelson Park erbauten Kaltwintergarten anschauen und sich von unserem Fachmann zu allen Fragen rund um Terrassendach und Kaltwintergarten beraten lassen.

Besuchen Sie uns:
An der Schule 19
29640 Schneverdingen OT Insel
0 58 21 / 54 26 95 - www.nelsonpark-td.de

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Grillhaxe
ofengebacken 100 g **0,95 €**

Heidjer Knipp
100 g **1,19 €**

Weißwurst
Münchener Art 100 g **1,49 €**

Dehning
Ihr Heideschlachter
Schneeverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Donnerstag
frisch aus dem
großen Suppentopf:
Hochzeitsuppe

Haushaltsklarheit gefordert

Soltauer Ratsgruppe Bürgerunion/FDP stellt Anträge vor

SOLTAU (mwi). Es sind gleich drei Themenbereiche, die die Soltauer Ratsgruppe Bürgerunion (BU)/FDP demnächst behandeln wissen möchte. Zum einen geht es um Haushaltstransparenz, zum anderen um Pflege- und Gärtnereiarbeiten an besucherträchtigen Orten in der Landschaft und schließlich um die Aufstellung von Hinweis- beziehungsweise Informationsschildern an wichtigen Punkten in der Böhme Stadt. Ihre Anliegen hat die Gruppe als Anträge an den Rat formuliert und bereits an das Rathaus weitergeleitet. Über Einzelheiten informierten am vergangenen Montag Klaus Grimkowski-Seiler (BU) und Otto Elbers (FDP).

Der Rat soll beschließen, so der Antrag, den Haushalt ab 2021 übersichtlich und transparent zu gestalten, was dann von der Verwaltung umzusetzen wäre. Das, so Grimkowski-Seiler, würde nicht nur allen Ratsmitgliedern, sondern auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern das Verstehen des umfangreichen Zahlenwerkes erleichtern. „Es müssen Haushaltswahrheit und Haushaltsklarheit herrschen. Ersteres stellen wir nicht in Frage, aber was die Haushaltsklarheit betrifft, können die Zahlen kaum nachvollzogen werden. Zuletzt haben wir das - wie auch die SPD-Fraktion - bei der Verabschiedung des Haushaltes 2020 kritisiert. Häufig sind im Haushalt beispielsweise verschiedene Positionen zusammengefasst, deren einzelne Bestandteile und die dazugehörigen Beträge nicht erkennbar sind.“ Der Rat habe über den Etat zu entscheiden, also müsse der Haushalt für die Ratsmitglieder verständlich dargestellt werden, betont der Gruppensprecher: „Andere Städte wie etwa Schneeverdingen und Walsrode, aber auch der Landkreis Heidekreis zeigen, dass dies funktioniert.“

Elbers unterstreicht dies: „Dieses Problem ist schon länger Thema im



Anträge vorgestellt: Otto Elbers (l.) und Klaus Grimkowski-Seiler.

Foto: mwi

Rat - einen offiziellen Antrag dazu hat aber noch niemand gestellt. Es ist möglich, den Haushalt für alle lesbar und verständlich zu machen. Damit wäre allen geholfen.“

Ganz andere Baustellen hat die Gruppe BU/FDP auf einem weiteren Sektor entdeckt, nämlich dem der Pflege- und Gärtnereiarbeiten. Und die sollen, so der Antrag, im Wacholderpark, am Ahlftener Flatt und an der Grundlosen Kuhle umgesetzt werden. Die genannten Bereiche, so Grimkowski-Seiler, seien beliebte Ausflugsziele für Touristen wie für Einheimische, befänden sich aber in schlechtem Zustand: „Die Grundlose Kuhle wuchert seit Jahren zu. Zudem schwimmt Unrat auf der Oberfläche. Und die Heidefläche dort sollte entkusselt werden.“ Entkusselungen seien auch im Wacholderpark und am Ahlftener Flatt nötig. Grimkowski-Seiler betont, der Gruppe sei

durchaus bewusst, dass Ahlftener Flatt und Grundlose Kuhle in Privatbesitz seien: „Deshalb sollten auch umgehend Gespräche mit den Eigentümern geführt werden, um hier Möglichkeiten abzuklären.“ Neben den aufgeführten Orten gebe es noch weitere, um die man sich kümmern müsste, meint Elbers, so beispielsweise die defekte Teufelsbrücke. „Wir haben das Gefühl, es gibt immer mehr Bürgeranfragen zu solchen Themen. Dann wird ein Maßnahmenpaket geschnürt, aber es passiert nichts. Deshalb jetzt unser Antrag, denn dies sind wichtige Ziele für Radtouren oder Spaziergänge von Touristen und Einheimischen und müssen in Ordnung gehalten werden.“

Von da aus ist es nur ein kleiner Schritt zum dritten Antrag der Ratsgruppe: Danach soll die Verwaltung beauftragt werden, Hinweis-/Infor-

mationsschilder aufzustellen oder zu erneuern, und zwar an folgenden touristischen Punkten: Meyers Föhr, Grundlose Kuhle, Bullerberg und Teufelsbrücke.

Auch hier verweist die Gruppe BU/FDP auf den hohen touristischen Stand, mit dem Soltau werbe. Dann müsse die Stadt auch für entsprechende Ausschilderungen und Hinweis-schilder sorgen, insbesondere an markanten geschichtlichen oder sagenträchtigen Plätzen. Während Grundlose Kuhle und Teufelsbrücke eher zu letzteren zu zählen sind, gehören Bullerberg oder Meyers Föhr zu den stadtspezifischen Orten: „Gerade über diese beiden Punkte können ältere Mitbürger noch Auskunft geben“, so Grimkowski-Seiler. Und weiter: „Nutzen wir also diese Gelegenheit und halten diese Hinweise auf unsere Geschichte auf Hinweistafeln fest.“

Aufstellungspredigt

Neuer Pastor für Soltauer Luthergemeinde

SOLTAU. Die Lutherkirchengemeinde Soltau bekommt einen neuen Pastor. Er heißt Keno Eisbein und hält seine Aufstellungspredigt am kommenden Sonntag.

Keno Eisbein aus Mulsum soll der neue Pastor der Lutherkirchengemeinde Soltau werden und die seit anderthalb Jahren dauernde Vakanz der zweiten Pfarrstelle beenden. Am kommenden Sonntag, dem 9. Februar, um 10 Uhr, wird er seine Aufstellungspredigt in der Soltauer Lutherkirche halten und sich damit der Gemeinde vorstellen. Wenn es nach diesem Gottesdienst aus der Kirchengemeinde keine Einwände gegen die Besetzung gibt, kann er die freie zweite Pfarrstelle der Kirchengemeinde zum 1. Mai antreten. Er würde dann zusammen mit seiner Frau Jenny und den beiden Kindern Bastian und Annelie in das neubaute Pfarrhaus im Ginsterweg einziehen.

Aufgewachsen ist Eisbein in der Stadt Norden in Ostfriesland. Nach seinem Abitur hat er in Bethel und Berlin Theologie studiert und nach dem Examen sein Vikariat in Wolfs-



Keno Eisbein aus Mulsum soll der neue Pastor der Lutherkirchengemeinde Soltau werden.

burg absolviert. Im Anschluss daran hat Eisbein seine erste Pfarrstelle in Mulsum im Kirchenkreis Buxtehude angetreten.

ANZEIGE

ANZEIGE

Neuer Look an einem Tag

Mit kreativer Fußbodenmodernisierung aus Naturstein

Wie wichtig die Gestaltung des Fußbodens für den erdgebundenen Menschen ist, zeigt eine Bemerkung des amerikanischen Astronauten Neil Armstrong, als er nach seiner Rückkehr von der Mondlandung über sein Befinden und seine wichtigsten Eindrücke befragt wurde: „Was mir am meisten fehlte, war ein fester Boden unter den Füßen“, bekannte er damals.

Gebrochene Fliesen, unansehnliches Parkett, schmutzige und staubanfällige Teppiche, sowie verkratztes Laminat sind daher kein Anlass zur Freude. Was also tun?

Den alten Fußboden aufwendig renovieren lassen und dafür in Kauf nehmen, längere Zeit auf einer Großbaustelle zu wohnen? Es geht ganz einfach: Das Intro Bodenzentrum hat jahrzehntelange Erfahrung mit schneller und unkomplizierter Mo-

dernisierung von Fußböden aller Art. Der neue Nades steinteppich aus Kiesel oder Marmorstein passt sich nicht nur perfekt an die räumlichen Verhältnisse an, sondern integriert sich vollständig in das Gestaltungs- oder Farbkonzept des Raumes. Montageprofis bringen ihn fugenlos und unmittelbar auf den vorhandenen Estrich oder die Fliese auf. Lästige Stemmarbeiten gehören somit der Vergangenheit an. Das Ganze geht schnell und nichts wird schmutzig, nichts wird beschädigt, und du kannst schon morgen schöner woh-



nen. Interesse? Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, auch im Bereich der Treppenrenovierung findest Du auf www.introbodenzentrum.de oder überzeuge Dich selbst live zum Tag der offenen Tür am 8. und 9. Februar, jeweils von 10 bis 17 Uhr, in Walsrode - Lange Straße 75.

Lichtspiel-Programm bis Mittwoch

SCHNEVERDINGEN. Im ehrenamtlich betriebenen Kino „Lichtspiel“ in Schneeverdingen gibt es nicht nur am kommenden Wochenende Programm: Vielmehr gibt es von Freitag bis Mittwoch interessante Filme und eine Ballettübertragung aus dem Royal Opera House in London. Für Erwachsene läuft am 7. Februar „Jumanji: The next level“, am Samstag, dem 8. Februar, folgt „Systemsprenger“ und am Sonntag „Die schönste Zeit unseres Lebens“. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Bereits um 15 Uhr läuft am Sonntag, dem 9. Februar, für

Kinder „Der kleine Raabe Socke 3: Auf der Suche nach dem verlorenen Schatz“. Am Montag, dem 10. Februar, steht um 19 Uhr „Capernaum - Stadt der Hoffnung“ auf dem Programm, am 11. Februar um 19 Uhr die Aufzeichnung der Ballettaufführung „Dornröschen“ im Londoner Opernhaus: In der herausragenden Besetzung tanzen die Ersten Tänzer des Royal Ballet Lauren Cuthbertson die Prinzessin Aurora und Federico Bonelli den Prinz Florimund. Am Mittwoch, dem 12. Februar, folgt im „Lichtspiel“ der Dokumentarfilm „Das Wunder von Mals“ über

die Gemeinde Mals in Südtirol, die im Jahr 2014 per Volksentscheid beschlossen hat, die erste pestizidfreie Gemeinde Europas zu werden (ebenfalls um 19 Uhr). Karten für alle Vorstellungen gibt es jeweils ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse sowie im Vorverkauf online unter www.lichtspiel-schneeverdingen.de oder am Freitag an der Kinokasse.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Kirchstraße 4, 29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
heide-kurier.de

[facebook.com/heidekurier.news](https://www.facebook.com/heidekurier.news)

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:

Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:

Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des nördlichen Landkreises Heidekreis einschließlich Dorfmark und Fintel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 35 vom 1. Oktober 2019.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 984 9599
www.wildtier-hilfe.de



„Sennja“ war vor einiger Zeit bereits im Heide-Kurier zu finden: „Es hatten sich einige Leute in den vergangenen Wochen gemeldet. Leider waren für die sehr agile und lauf- freudige Hündin nicht die passenden Bewerber dabei“, erklärt Sabine Spiekermann. Daher möchte die Mitarbeiterin der Wildtierhilfe Lüneburger Heide „Sennja“ hier noch einmal vorstellen. Spiekermann will zusammen mit dem Team der Auf- fangstation in Hötzingen bei Soltau das Tier in liebevolle Hände abge- ben: „Es ist eine wirklich freundliche Hündin, etwa 2015 geboren.“ Leider sei ihre Halterin verstorben, „daher sucht ‚Sennja‘ ein neues Zuhause, am liebsten mit einem eingezäunten Garten. Sie hat einen ausgeprägten Jagdtrieb, daher sollte sie beim Spazierengehen nicht von der Leine gelassen werden. Bei Artgenossen muss die Sympathie stimmen. Ansonsten ist sie ein Sonnenschein, für die wir ganz tolle Leute suchen.“



Intro Bodenzentrum.de



Intro Boden- & Malerzentrum

Lange Straße 75, 29664 Walsrode
Brunnenweg 26, 28876 Oyten
Bahnhofstraße 44, 27211 Bassum

Ausstellung Bassum: Mi. 7.30–12.30 Uhr u. 13.30–16 Uhr · Sa. 10–15 Uhr
Termine in Walsrode und Oyten nur zur Bodenschau oder nach Vereinbarung.
Außerhalb der gesetzl. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf!

Einladung zur
Bodenschau

Samstag & Sonntag
8. & 9.2.2020
10:00 – 17:00 Uhr

Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!

05161 7889488

Aus Spielkreis wird bald Kita

Richtfest in Wesseloh: Anbau an Dorfgemeinschaftshaus nimmt Form an



Im Rahmen des Richtfestes am Dorfgemeinschaftshaus startete auch ein Luftballonweitflug-Wettbewerb.

WESSELOH (suv). „Wohl gelaunte Richtfestgäste, seid gegrüßt zu diesem Feste“, hieß es im Richtspruch vom Zimmermann Bastian Bonas. Er und das Team der Zimmerei Rainer von Fintel konnten am vergangenen Freitag auf zahlreiche Interessierte beim Richtfest in Wesseloh blicken. Dort entsteht am Dorfgemeinschaftshaus ein Anbau, um aus dem Kinderspielkreis eine Kindertagesstätte werden zu lassen. Im Rahmen der Veranstaltung erhielten die Gäste einen Vorgeschmack darauf, wie sich die Einrichtung durch die Umgestaltung und Erweiterung verändern wird. Einen „echten Geschmack“ gab es indes für die jungen Richtfestbesucher: Die Kinder freuten sich über einen „Bonbonregen“ vom neuen Dach des Dorfgemeinschaftshauses.

Vor der „süßen Überraschung“ packten auch die Kleinen mit an: Die gebundene Richtkrone wurde vormittags von den Spielkreiskindern unter der Anleitung der Erzieherinnen Anette Szredzinski und Kerstin Seitz mit bunten Bändern geschmückt. Am Nachmittag war es dann soweit: Schneverdingens stellvertretender Bürgermeister Hans-Jürgen Thömen begrüßte nicht nur Eltern und Kinder, sondern auch zahlreiche Vertreter aus Stadtrat und Verwaltung sowie die beteiligten Betriebe wie Architekt, Bauunternehmen und Zimmerei. Und Thömen blickte beim Richtfest am 31. Januar noch einmal auf die Entwicklung des Kinderspielkreises Wesseloh zurück, der fast auf den Tag genau vor 37 Jahren - nämlich am 1. Februar 1983 - mit 20 Plätzen für Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sechs Jahren seinen Betrieb aufgenommen hatte.

„2004 wurde es dann etwas kritisch, als nur noch sieben Kinder im

Spielkreis waren“, erinnert sich Susanne Möhle vom Fachbereich Kinderbetreuung und Jugend bei der Stadt Schneverdingen. Doch der Spielkreis habe einen Weg aus dieser „Unterbelegung“ gefunden, neue Angebote geschaffen und schließlich den Standort sichern können, freut sich Möhle.

Aufgrund der Bedarfsentwicklung im Kita-Bereich wurde dann 2016 mit der Planung zur Umwandlung des Kinderspielkreises in eine Kindertagesstätte begonnen. Um weiterhin eine ortsnahe Betreuung anbieten zu können, war die Entscheidung zur Umstrukturierung und Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren notwendig. „Von den ins-

gesamt 20 Kita-Plätzen sollen nach der Umstrukturierung fünf Plätze als Krippenplätze zur Verfügung stehen“, erklärt Möhle.

2017 war dann klar: Für das Angebot an Krippenplätzen und eines Ganztagsangebotes war die Schaffung der räumlichen Voraussetzungen durch An- und Umbaumaßnahmen am Gebäude erforderlich. Nach den Vorplanungen erfolgte dann im Juli 2018 die Auftragsvergabe für die Architektenleistungen. Der Beschluss zur Einarbeitung des Feuerwehrhauses im Zusammenhang mit den Planungen zum Umbau der Kita wurde ebenfalls gefasst. Nach der Auftragsvergabe für die Bauarbeiten im November 2019 konnten

die Abbrucharbeiten an der Fassade und die Tiefbauarbeiten am Anfang Dezember beginnen. Schon zwei Monate später wurde jetzt das Richtfest gefeiert, die Fertigstellung des Kita-Bereiches ist zum Sommer 2020 geplant.

Die vorläufigen Baukosten für den Kita-Bereich belaufen sich laut Möhle auf 355.000 Euro plus 22.000 Euro für die Ausstattung der Einrichtung. „Zu den erforderlichen Investitionskosten wurde anteilig für fünf Krippenplätze eine Landeszuwendung beantragt und in Höhe von 60.000 Euro bewilligt“, so Möhle, abzüglich weiterer 12.000 Euro einer Zuweisung des Landkreises ergebe sich somit die Summe von 305.000 Euro als Nettoinvestitionskosten der Stadt.

Träger des Spielkreises ist der Sport- und Heimatverein Wesseloh. Die Räumlichkeiten für die Einrichtung werden um rund 70 auf dann rund 150 Quadratmeter erweitert, führt Möhle aus: „Der hinzugewonnene Platz ist für den Gruppenraum und den Sanitärebereich vorgesehen. Die vorhandenen Räumlichkeiten werden umgebaut: Dort entstehen Ruheraum, Küche und Garderobebereich.“



Richtfest für den Erweiterungsbau am Dorfgemeinschaftshaus in der Schneverdingen Ortschaft Wesseloh. Hans-Jürgen Thömen (unten li.) begrüßte als stellvertretender Bürgermeister die Gäste. Fotos: J. Meyer

Sechste „Landpartie“ läuft

Kooperation mit MHH und akademischen Lehrpraxen im Heidekreis

SOLTAU. Das Kooperationsprojekt „Landpartie Heidekreis“ mit der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und den akademischen Lehrpraxen im Landkreis ist in die sechste Runde gegangen: Seit Donnerstag, den 30. Januar, sind sechs Medizinstudentinnen und Medizinstudenten aus Hannover im Heidekreis

und begleiten Hausärztinnen und Hausärzte bei ihrer täglichen Arbeit. Ziel der Kooperation: Die angehenden Mediziner sollen sich später in einer Landgemeinde als Hausärztin oder Hausarzt niederlassen.

„Durch das Projekt ‚Landpartie Heidekreis‘ kommen Studentinnen

und Studenten aus Hannover im Rahmen ihres vierzehntägigen Blockpraktikums Allgemeinmedizin in den Heidekreis. Während dieser Zeit lernen sie die Tätigkeit in einer Hausarztpraxis auf dem Land und den Landkreis selbst kennen“, erklärt eine Sprecherin des Landkreises Heidekreis die Kooperation.

Diesmal nehmen an dem Projekt teil: Dr. Britta Bostelmann-Häusser aus Walsrode, Dr. Peter Rebhan und Claudia Hölzenbein aus Soltau, Dr. Matthias Zink und Andrea Stendel aus Rethem, Dr. Reinhard Spode und Egbert Rittner aus Neuenkirchen sowie Dr. Jens Schlake aus Walsrode. Neben der Ausbildung in der eigenen Praxis stellen die Ärztinnen und Ärzte Unterkünfte zur Verfügung, binden die jungen Menschen während der Praktikumszeit in den Familienalltag mit ein und nehmen an vom Heidekreis organisierten Freizeitaktivitäten teil. Außerdem wird eine Besichtigung der Palliativstation im Heidekreis-Klinikum Walsrode angeboten.

Die „Landpartie Heidekreis“ läuft dreimal im Jahr. „Im besten Fall beeinflussen die positiven Erfahrungen die spätere Wahl der Fachdisziplin und die Niederlassung im ländlichen Raum, hier speziell im Heidekreis“, so die Landkreissprecherin weiter.

Für Fragen und Informationen steht Anke von Fintel von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Heidekreis per E-Mail unter anke.vonfintel@heidekreis.de oder telefonisch unter (05191) 970643 zur Verfügung.



Start der sechsten „Landpartie Heidekreis“: (v.l.) Jette Kern, Dr. Britta Bostelmann-Häusser, Alina von Dieken, Andrea Galonska (Wirtschaftsförderung Heidekreis), Jonathan Ehmig, Landrat Manfred Ostermann, Daria Iwasinski, Dr. Jens Schlake, Sofie-Katrin Kadel, Daria Sobootian, Dr. Claudia Hölzenbein und Andrea Stendel.

Foto: Landkreis Heidekreis

Onlineshop: www.fleischerei-munstermann.de

DIE ALTERNATIVE: Schweinefleisch vom „DUROC-Schwein“ aus kleinbäuerlicher Zucht, auf Stroh gehalten.	Burgunder Rollbraten 1 kg 7.90	SCHNELL GEMACHT: Budapester Pfanne 100 g 0.89
DUROC-Gulasch 100 g 0.99	Weiderind - Rumpsteak 100 g 2.79	HERZHAFTER AUFSCHNITT: Schnauze mit Mett mit grünem Pfeffer 100 g 1.69
		Hausmacher Sülze 100 g 1.69
		Mit frischer Remoulade 100 g 0.99

Am Mi., den 12.2., kochen wir für Sie **LINSENSUPPE**

Mo. 7.00-13.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192 / 2808

- Nachhilfeunterricht - Jetzt 50 € sparen

Lucky Learn

Wilhelmstraße 10, 29614 Soltau
Nähere Infos, auch an den Wochenenden,
☎ 0152 08965414 · www.lucky-learn.de

Kein Coronavirus

HKK: Verdacht hat sich nicht bestätigt

HEIDEKREIS. Entwarnung im Coronavirus-Verdachtsfall gibt das Heidekreis-Klinikum (HKK) - das beruhigende Ergebnis aus einem Berliner Labor liegt jetzt vor: „Der Coronavirus-Verdachtsfall im Heidekreis-Klinikum kann, glücklicherweise, nicht bestätigt werden. Die Patientin wird nach Hause entlassen, wo sie sich weiterhin von ihrem (grippalen) Infekt erholen wird. Somit gibt es weiterhin keine nachgewiesene Infektion mit dem Coronavirus (2019-nCoV) in Niedersachsen“, so das HKK in einer Mitteilung.

Dazu Professor Dr. Frank Schmitz, Ärztlicher Direktor des Heidekreis-Klinikums: „Natürlich freuen wir uns, dass wir der Patientin diese gute Nachricht überbringen können. Ich möchte aber auch nochmals betonen, dass es hier im Heidekreis momentan nur möglich ist, sich anzustecken, wenn man entweder tatsächlich in Kontakt zu Menschen war, die aus den betroffenen Regionen Chinas kommen, oder in Kontakt mit einer Person war, die einen nachgewiesenen Infekt mit dem Coronavirus hat.“

In dem Berliner Labor sei nicht nur auf das Coronavirus getestet worden, sondern auch auf Influenza A und B, sozusagen auf „normale“ Grippeviren. Auch dieser Test sei negativ ausgefallen, wie Schmitz weiter erläutert: „Grundsätzlich möchte ich feststellen, dass es viele

andere Viren gibt, die auch grippale Infekte auslösen können. Nachdem wir die Anamnese, also die Vorgeschichte der Krankheit, ausführlich besprochen und aufgenommen hatten, waren wir recht sicher, dass es sich hier nicht um einen Infekt durch das Coronavirus handeln wird. Unsere Patientin hatte nur einen sehr kurzen Kontakt zu einem eventuell aus China stammenden Menschen und war auch durch eine Glasscheibe von dieser Person getrennt. Es wurden untereinander einige Geldstücke gewechselt. Dazu kam noch, dass innerhalb der Familie der Patientin eine Person bereits seit mehreren Tagen an grippeähnlichen Symptomen litt.“

Wie Schmitz unterstreicht, hätten selbstverständlich Ärzte und Pflegekräfte von Anfang an alle vom Robert-Koch-Institut vorgeschlagenen Sicherheitsvorkehrungen bezüglich der Gewährleistung der Sicherheit der anderen Patienten und der eigenen Gesundheit eingehalten: „Dieser Fall hat uns bewiesen, dass wir gut aufgestellt und vorbereitet sind und unser Notfallkonzept auf jeden Fall ausgereift ist und greift.“ HKK-Geschäftsführer Dr. Achim Rogge ergänzt: „Alle mit dem Fall betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sehr umsichtig und stets im Sinne der Sicherheit der uns anvertrauten Patienten, als auch der eigenen Sicherheit gehandelt.“

Fahrer musste schieben

MUNSTER. Ein Motorradfahrer, der trotz Gegenverkehr mehrere Autos überholte, fiel einer Polizeistreife am Freitag auf der B 71 auf. Die Beamten nahmen die Verfolgung auf und konnten den Fahrer in Dethlingen stoppen. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass der 18jährige nicht im Besitz der nötigen Fahrerlaubnis ist. Darüber

hinaus zeigte sich, dass das hochmotorisierte Motorrad nicht zugelassen war und er es mit einem anderen, entwerteten Kennzeichen versehen hatte. Neben der Verkehrsordnungswidrigkeit erwarten den jungen Mann nun mehrere Strafverfahren. Das Motorrad musste er notgedrungen schiebend nach Munster bringen.

BBS: Infoabend

SOLTAU. Die Berufsbildenden Schulen (BBS) Soltau laden ein: Für Schüler und deren Eltern, die sich für die Fachoberschulen (Ernährung und Wirtschaft), die neue Ausbildung zur Pflegefachfrau/-mann sowie für die Beruflichen Gymnasien (Wirtschaft und Gesundheit) interessieren, steht am Dienstag, den 11. Februar, um 19 Uhr in den BBS Soltau, am Standort

Winsener Straße 107, ein Informationsabend auf dem Plan. Alle interessierten Schüler und ihre Eltern sind eingeladen, sich über die Angebote zu informieren. Es besteht die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch mit den zukünftigen Lehrkräften über die Erwartungen und Karriereewege. Zusätzlich bietet die Agentur für Arbeit Beratungsgespräche an.

DODT SCHULRANZENTAGE vom 5.-29.2.2020
Buch und Papier kompetente Beratung · große Auswahl · attraktive Preise
Hauptstr. 3 · Bispingen
Dodd Einzelhandel UG Telefon 05194 470

Passbilder & TOP-Bewerbungsphotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Feuerwehr

LÜNZEN. Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr, Ortswehr Lünzen, beginnt am Freitag, dem 7. Februar, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Lünzen.

Öffentlich

WIEZENDORF. In öffentlicher Sitzung tagt der Ausschuss für Zentrale Finanzleistungen der Gemeinde Wietzendorf am Donnerstag, dem 6. Februar, um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses.

Wieder Schulkinowochen

Vorstellungen auch im „LichtSpiel“ Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. 97 Kinos in Niedersachsen werden ab dem 17. Februar bis zum 20. März zu Lernorten, wenn es heißt: Licht aus, Film ab für die Schulkinowochen! Aus mehr als 140 Filmen können Lehrerinnen und Lehrer einen passenden Film für alle Jahrgangsstufen und Schularten aussuchen, um aktuelle Lehr- und Lerninhalte durch filmische Stoffe zu vermitteln. Mit dabei ist auch das Kino „LichtSpiel“ in Schneverdingen.

Das Programm der Schulkinowochen Niedersachsens besteht aus Filmen, die zur Auseinandersetzung über künstlerische wie thematische Aspekte gleichermaßen anregen und neue Sichtweisen und Einsichten vermitteln wollen. Im Fokus stehen thematische Sonderreihen, die einen wesentlichen Bestandteil des ausgewählten Filmprogramms bilden. Mit den Filmen sollen sich junge Zuschauerinnen und Zuschauer mit den Bedürfnissen heutiger und zukünftiger Generationen kritisch auseinandersetzen. Filme wie „2040 - Wir retten die Welt!“, „Fritzi - Eine Wendewundergeschichte“ und „Welcome to Sodom - Dein Smartphone ist schon hier“ sollen zum Hinschauen, Hinterfragen und zum Erkunden der eigenen Gestaltungsmöglichkeiten anregen. Die Sonderprogramme „30 Jahre Deutsche Einheit“ und „17 Ziele - EINE Zukunft“ bieten Anknüpfungspunkte für alle Altersstufen und Schulformen. Ebenso das Filmprogramm zum „Wissenschaftsjahr 2020“, das sich der Bioökonomie mit ihren vielen Facetten und mindes-

tens ebenso vielen Fragen widmet: Wie werden wir die wachsende Weltbevölkerung ernähren? Wie wollen wir den notwendigen Umstieg auf eine klimaneutrale Welt gestalten? Welchen Beitrag kann die Bioökonomie hierzu leisten?

Zur Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs gibt es für Lehrkräfte zu allen Filmen kostenlose pädagogische Arbeitsmaterialien. Eingebunden in das Programm der Schulkinowochen Niedersachsens sind Lehrerfortbildungen, Fachtage und Workshops in Kooperation mit Schulen, den Landesschulbehörden und Einrichtungen für Fort- und Weiterbildung. Themen sind Filme zu Ernährung und Gesundheit, Fragen des Urheberrechts beim Filmeinsatz in Schulen sowie schwerpunktmäßig Film im Fremdsprachenunterricht.

Aktuelle Termine, Orte, Themen und den Link zur Anmeldung gibt es auf der Website der Schulkinowochen unter der Kategorie Bildung: <https://www.schulkinowochen-nds.de/content/category/10-Fortbildungen-und-Fachtage>. Die Teilnahme an

den Fortbildungen und Fachtagen ist kostenfrei. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Ebenfalls ab sofort können Lehrkräfte ihre Schulklassen für die Vorstellungen in den Kinos anmelden. Der Eintrittspreis für die Kinovorfürungen ist ermäßigt, Lehrkräfte und Begleitpersonen haben freien Eintritt.

In Schneverdingen werden folgende Filme gezeigt: Am 16. März um 8 Uhr „Kommissar Gordon & Buffy“, um 10 Uhr „Die kleine Hexe“; am 17. März um 8 Uhr „Die kleine Hexe“, um 10 Uhr „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“; am 18. März um 8 Uhr „Rocca verändert die Welt“, um 10 Uhr „Pünktchen und Anton“; am 19. März um 8 Uhr „Alfons Zitterbacke - Das Chaos ist zurück“, um 10 Uhr „Ernest & Celestine“; am 20. März um 8 Uhr „Rocca verändert die Welt“, um 10 Uhr „Alfons Zitterbacke - Das Chaos ist zurück“. Weitere Informationen und Unterrichtsmaterial gibt es über das Projektbüro der Schulkinowochen: Stefan Lange, Ruf (0511) 22 87972, E-Mail: Lange@schulkinowochen-nds.de.

Unfallzeugin gesucht

SCHNEVERDINGEN. Die Polizei Schneverdingen sucht die Zeugin eines Unfalls, der sich bereits am 17. Januar um 19.30 Uhr, in der Freudenthalstraße in Höhe der Kirche ereignete. Im Vorbeifahren ist an einem dort abgestellten Skoda Octavia der linke Außenspiegel durch einen PKW,

vermutlich ein BMW, beschädigt worden. Eine Frau berichtete der Geschädigten von dem beobachteten Geschehen. Diese bisher nicht bekannte Zeugin wird gebeten, sich mit der Polizeistation Schneverdingen unter Ruf (05193) 982500 in Verbindung zu setzen.

ANZEIGE

ANZEIGE

Deckengestaltung mit Wohlfühleffekt

Wohnräume mit Flair sind der Treffpunkt für deine Familie

Große, lichtdurchflutete und helle Räume stehen bei den meisten Menschen an erster Stelle, wenn sie ihr Traum-Zuhause beschreiben. Geräumige Wohlfühloasen mit ausreichend Platz für junge und alte Familienmitglieder sind voll im Trend: Sie schaffen Berührungspunkte und Kommunika-

tion zwischen allen Generationen. Damit sich alle im Wohnbereich wohlfühlen muss das Ambiente stimmen. Ein wichtiger Faktor dafür ist die Decke: Sie verleiht dem Raum seinen Charakter und beeinflusst die Stimmung. Sie wirkt durch ihre große Fläche unschwellig auf die Stimmung aller Personen im Raum. So kann sie einem verwinkelten Raum Struktur geben, kleine Details betonen oder ihm dank integrierter LED-Beleuchtung ein besonderes Flair verleihen. Bei Plameco findest du für dich und deine Familie das zu euch passende Design. Entscheidet euch für eine Spanndecke mit hochglänzender oder mit matter Oberfläche und wählt eine Farbe aus dem großen Plameco Farbspektrum aus. Jede einzelne Variation erzeugt optisch eine andere Wirkung. Montageprofis bauen die Decke, einschließlich der Beleuchtung in der Regel innerhalb eines Tages ein, ohne dass dabei



Schmutz entsteht. So entsteht deine eigene Wohnwelt: Absolut individuell und nicht von der Stange. Plameco: morgen schöner wohnen! Mehr Informationen findest du auf www.plameco.de oder live zum Tag der offenen Tür am 8. und 9. Februar, jeweils von 10 bis 17 Uhr in Walsrode, Lange Straße 75.



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco live erleben:
Samstag 08. Februar
Sonntag 09. Februar
10.00 - 17.00 Uhr

Plameco Fachbetrieb Schmalz
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
☎ 05161 - 78 89 48 8 | plameco.de

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf!

Benefiz-Kino-Matinee

Inner-Wheel-Club lädt ein zum Film „Die Berufung“



Für die Matinee müssen Tüten gefaltet, sowie Plakate und Eintrittskarten vorbereitet werden - hierfür trafen sich jetzt (v.li.) Stefani Röders-Arnold, Bettina Hack, Ingrid Bonke und Kerstin von Pander. Foto: Hohmann

HEIDEKREIS. „Starke Frauen - auf der Leinwand und im Kinosessel“ - unter diesem Motto lädt der Inner-Wheel-Club Soltau-Walsrode ein zur Kino-Matinee: Am Sonntag, dem 23. Februar, können Besucher ab 11 Uhr den Film „Die Berufung - Ihr Kampf für Gerechtigkeit“ im Capitol-Theater Walsrode sehen. Dort beginnt bereits um 10.30 Uhr der Sektempfang mit allerlei Köstlichkeiten. Der Erlös der Aktion ist für einen guten Zweck bestimmt. Tickets gibt es unter anderem im Walsroder Kino und in der Buchhandlung Hornbostel in Soltau.

Im Mittelpunkt steht bei „Die Berufung“ die wahre Geschichte der mittlerweile 85jährige Ruth Bader Ginsburg, die Rechtsanwältin werden

will - was in den 1950er Jahren in den USA als Witz abgetan wird. Da hilft es auch nichts, dass sie ihr Studium als Jahrgangsbeste beendet. 13 Absagen von renommierten Anwaltskanzleien kassiert sie, wird aber immerhin als Professorin nach Harvard berufen, obwohl sie lieber bei Gericht arbeiten würde.

Ginsburgs Chance kommt mit einem scheinbar kleinen Fall in der Provinz: Sie erkennt einen Präzedenzfall, mit dem sie die rückständigen Strukturen der Gesellschaft und die Gesetzeslage aufbrechen könnte und zieht vor Gericht. Ein leidenschaftlicher Kampf gegen die Diskriminierung von Frauen und Männern beginnt. Regie bei dem Drama aus dem Jahr 2018

führte Mimi Leder, in den Hauptrollen spielen Felicity Jones, Armie Hammer und Justin Theroux.

Der Erlös dieser Benefiz-Matinee ist für den Verein „Frauen helfen Frauen“ bestimmt. Dieser unterhält das Frauenschutzhaus, die Frauenberatungsstelle sowie die Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt (BISS). Am 1. März wird das Frauenschutzhaus 30 Jahre alt. Seit Bestehen nutzten 757 Frauen mit insgesamt 916 Kindern diese Einrichtung. Trotz der Förderung durch das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie und dem Heidekreis ist der Verein „Frauen helfen Frauen“ auf zusätzliche Spenden angewiesen.

Erlös aus Kirchencafé



Einen Scheck in Höhe von 1640 Euro konnte jetzt das Wietzendorfer St.-Jakobi-Kirchencafé-Team an den ersten Vorsitzenden des St.-Jakobi-Förderkreises, Philipp Eichhorn, weiterleiten. Das Geld hatte das Team in der Cafésaison 2018/19 in der Cafeteria erwirtschaftet. Verwendet werden soll es zur Finanzierung der Diakonienstelle in der Gemeinde. Foto: Susanne von Altm

Landwirte unterstützen

„Dürreversicherung“: Steuersenkung vereinbart

MUNSTER/BERLIN. Um Landwirte bei Ernteaussfällen aufgrund von extrem heißen Sommern und wenig Niederschlägen zu helfen, haben, wie der SPD-Bundestagsabgeordnete aus Münster Lars Klingbeil mitteilte, die Bundesregierungskoalitionsfraktionen eine Senkung der Versicherungssteuer für das Risiko „Dürre“ beschlossen. Sie soll von 19 Prozent auf 0,03 Prozent gesenkt werden. „Damit werden auch die heimischen Landwirte unterstützt“, machte Klingbeil deutlich.

Auch in Niedersachsen habe Dürren in den vergangenen Jahren zugenommen. „Extrem heiße Sommer und wenig Niederschläge bedeuten deshalb auch in unserer Region Ernteaussfälle für die heimischen Landwirte. Gewinnverluste und Existenzbedrohung können dann mögliche Folgen sein“, so Klingbeil, der von

einer „besorgniserregenden Entwicklung“ spricht. Er werde oft von Bürgerinnen und Bürgern in der Region auf die Problematik angesprochen. „Wir alle haben in den vergangenen Jahren feststellen können, dass es zu extremer Sommerhitze kommen kann. In einer von Landwirtschaft geprägten Region wie unserer wird dann deutlich, welche Folgen der Klimawandel hat“, meinte der 41jährige.

Um den betroffenen Landwirten zu helfen, hätten sich die Koalitionsfraktionen von SPD, CDU und CSU deshalb jetzt darauf geeinigt, Versicherungen gegen Dürreschäden versicherungstechnisch genauso zu behandeln wie Verträge zur Absicherung gegen andere Wetterelementargefahren wie beispielsweise Sturm, Hagelschlag oder Starkregen. Die Versicherungssteuer für das Risiko

„Dürre“ soll von 19 Prozent auf 0,03 Prozent gesenkt werden, sodass sich Landwirte schon in diesem Jahr gegen dürrebedingte Ertragsausfälle zu günstigeren Konditionen absichern können. „Das ist ein deutliches Signal an die Landwirtschaft zur verbesserten betrieblichen Eigenversorgung“, so Klingbeil.

Bereits im Jahr 2018 habe die Bundesregierung den von Dürren betroffenen, existenzbedrohten landwirtschaftlichen Betrieben zusätzliche Bundesmittel in Höhe von bis zu 170 Millionen Euro zugesagt, und diese Dürrehilfen seien auch in die Region geflossen. Er spreche zudem regelmäßig mit Betroffenen und Hilfsorganisationen über die Stärkung des Katastrophenschutzes. Denn: „Der Klimawandel stellt den Bevölkerungsschutz und die Katastrophenhilfe vor neue Herausforderungen.“

**SCHÖNER
WOHNEN**
KOLLEKTION

GROSSE STUDIO “ ” NEU-ERÖFFNUNG



SOFA TIMELESS

2-Sitzer mit 2 Armlehnen (Typ: AL1). Maße: ca. B 184 x T 97 cm. Ausführung: Leder D. Fuß: Metall schwarz matt. Sitzkissen fest, Rückenkissen lose.

ab 1.599 €

NEU BEI UNS!

Von Europas größtem Wohnmagazin.

**SCHÖNER
WOHNEN**

**5 JAHRE
GARANTIE**

**SCHÖNER
WOHNEN**
KOLLEKTION

GEMÄSS QUALITÄTSPASS

UPGRADE

Jetzt in drei verschiedenen Sitzkomfortvarianten und mit zwei neuen Armlehnausführungen!

AKTION:
Das Bett SANTI ist nur für kurze Zeit verfügbar.
Aktionszeitraum bis 31.03.2020

**AKTIONSPREIS
1.698 €**

BOXSPRINGBETT SANTI

Liegefläche: ca. 180 x 200 cm. Bestehend aus klassischem Boxspring-Aufbau: Bondellfederkern-Unterbau in Schwebeoptik mit integrierter CLIMABOX und Anti-Rutsch-Einsatz, 7-Zonen-Taschenfederkernmatratze „SW 200 Trio“ sowie Komfortschaumtopper.

Alle Preise in Euro inkl. MwSt. Unverbindliche Preisempfehlung. Ohne Beimöbel, Kissen, Decken, Bettwäsche und Deko. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



MÖBELHAUS
Brümmerhoff

Hier wohnen die Ideen

www.moebel-bruemmerhoff.de

Möbelhaus Brümmerhoff GmbH

Verdener Straße 33 - 39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 98 96-0



JETZT auch auf FACEBOOK
facebook.com/moebel.bruemmerhoff

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr, Samstag: 9 - 16 Uhr

Vielen Dank für die
vielen Glückwünsche zu unserer Neueröffnung

DER NATUR BÄCKER

Am Flatthaus 1a · 29640 Schneverdingen OT Heber
Tel. 05199 985 9798 · naturbaeckerei@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten im Februar und März:

Jeden **Freitag von 10-17 Uhr** und jeden **Samstag von 10-14 Uhr**
An beiden Tagen ab 10 Uhr können Sie uns zusehen, wie wir für Sie
ofenfrischen Butterkuchen aus dem Holzbackofen backen.

Sehr zu empfehlen ist auch unser **100% Roggen Vollkorn Sonne**.
Gibt es als 1000g Kasten, Dosenbrot und als 1000g Stange.

Aufgrund der guten Resonanz unserer Produkte würden
wir uns freuen wenn Sie das Kontaktformular auf
unserer Website www.dernaturbaecker.de nutzen oder
direkt unter **05199 985 97 98** Ihre Bestellung vornehmen.

52.100 Euro für 31 Vereine

Volksbank Lüneburger Heide unterstützt wieder vielfältige Projekte

ELLINGEN. Bunt gemischt aus vielen Bereichen des nördlichen Heidekreises waren die Gäste der 31 Vereine und Institutionen, die kürzlich der Einladung der Volksbank Lüneburger Heide in den Eggershof nach Ellingen folgten. Dort erfolgte die offizielle Übergabe der Reinerträge aus der VR-Gewinnspargemeinschaft. Fast 52.100 Euro wurden an insgesamt 31 Vereine verteilt. Somit unterstützt die Volksbank auch dieses Jahr wieder vielfältige Projekte

„Gewinnen - Sparen - Helfen“, so lautet das Motto der VR-Gewinnspargemeinschaft, deren Lose bei der Volksbank Lüneburger Heide erworben werden können. Von dem monatlichen Lospreis geht ein Fünftel als Einsatz in die Lotterie, bei der monatlich Geldgewinne bis zu 25.000 Euro verlost werden. Zusätzlich gibt es regelmäßig Autos, Erlebnisgutscheine und weitere Geldpreise zu gewinnen. Die restliche Lossomme wird gespart und am Ende des Jahres dem Kundenkonto gutgeschrieben. Die Lotterie zahlt ein Viertel jedes Loseinsatzes der Volksbank-Kunden als sogenannten Reinertrag zurück. Dieser wird dann an gemeinnützige Vereine und Organisationen ausgeschüttet. Für die Regionaldirektionen Soltau-Visselhövede und Schneverdingen-Bispingen hatten die jeweiligen Regionaldirektoren André Pannier und Klaus Röhrs nun zu der offiziellen Übergabe eingeladen.

Klaus Röhrs ist stolz auf die Unterstützung der Volksbank: „Im gesamten Geschäftsgebiet haben wir 250 Projekte mit insgesamt 314.000 Euro gefördert. Das haben wir unseren Kunden zu verdanken, die insgesamt mit über 110.000 Losen an den monatlichen Auslosungen teilnehmen.“ André Pannier ergänzt: „So hilft jeder Loskauf gleichzeitig anderen Menschen in der Region“. Jeder Losinhaber tut aber nicht nur Gutes, sondern hat selbst gute Chancen auf Sach- und Geldgewinne. „Im vergangenen Jahr freuten sich die Volksbank-Kunden über gut 600.000 Euro Geldgewinne und 4.000 Euro Sachgewinne“, so Pannier.



Spendenübergabe an die Vertreter der Vereine und Organisationen aus den Bereichen Soltau-Visselhövede und Schneverdingen-Bispingen. Mit ihnen freuen sich die Volksbank-Regionaldirektoren André Pannier (li.) und Klaus Röhrs (re.).
Foto: Volksbank Lüneburger Heide

Weltkrebstag Aufruf:

„Früherkennung unbedingt nutzen!“

HEIDEKREIS. Anlässlich des Weltkrebstages am gestrigen Dienstag informiert die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Heidekreis über die Bedeutung der Krebsvorsorge und Krebsfrüherkennung: Rechtzeitig erkannte Vorstufen und Frühstadien von Krebserkrankungen haben besseren Chancen für Heilung mit guter Lebensqualität. „Dennoch nutzt nur jede zweite Frau über 20 und jeder fünfte Mann über 45 die kassenfinanzierte Krebsfrüherkennung. Das zu verbessern, gehört zu unserem Engagement“ so Helmut A. Kurtz, Leiter der Selbsthilfegruppe.

Auch auf die Bedeutung der beeinflussbaren Krebsursachen macht die Selbsthilfegruppe aufmerksam: Experten stellen fest, dass etwa die

Hälfte der Neuerkrankungen vermieden werden kann durch gesunde Ernährung, ausreichende Bewegung, UV-Schutz, Normalgewicht, wenig Alkohol und durch Verzicht auf Tabak.

Die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Heidekreis, erreichbar unter der Telefonnummer (05191) 12076, oder per E-Mail an h.a.kurtz@t-online.de, wie auch die Beratungshotline des Bundesverbandes Prostatakrebs Selbsthilfe, Telefon 0800-7080123, informieren objektiv, wissenschaftlich gesichert und kostenfrei über die Früherkennung von Prostatakrebs. Sie werden durch die Stiftung Deutsche Krebshilfe und die gesetzlichen Krankenkassen gefördert.

Zahnimplantate...

Kurze Zahnimplantate ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau

Dr. H. Palluck

Wir laden Sie ein zu einem kostenlosen
Informationsabend:
Mi., 12. Februar 2020, 20 Uhr

Zahnärzteshaus Buchholz,
Hamburger Straße 6, 21244 Buchholz

Referenten:
Dr. Caroline Cordesmeyer,
Fachzahnärztin für Oralchirurgie,
Dr. Horst Palluck,
Mund-Kiefer-Gesichtschirurg



Dieses Jahr werden in Deutschland **ca. 1 Millionen Zahnimplantate** eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren braucht es genügend Knochen, fehlt dieser, sind oftmals komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die **moderne ästhetische Zahnmedizin** bereits heute schon bewährte Methoden bereit hält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um Kurzimplantate. **Hierzu möchten wir Sie herzlich zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung einladen.**

Bitte melden Sie sich an: Tel. 04181 942 39 00
www.zahnaerzteshaus-buchholz.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Betrüger mit neuer Masche

Polizei warnt vor falschen Polizeibeamten im Heidekreis

BAD FALLINGBOSTEL/SOLTAU. Die Polizei im Heidekreis warnt vor einer neuen Art des Betrugs: Falsche Polizeibeamte sind mit einer abgewandelten Masche unterwegs.

So wurde, wie Polizeisprecher Olaf Rothardt berichtet, am Donnerstagmorgen, 30. Januar, ein 81-jähriger Mann aus Bad Fallingbostel Opfer eines falschen Polizeibeamten. Der Täter war bei dieser Tat nicht allein. Seine Komplizin wurde bereits einen Tag vorher tätig: Die Frau klingelte und fragte, ob der Geschädigte eine Wohnung zu vermieten hätte. „Nachdem er dies verneinte, bat die Person um Einlass zum Zwecke eines Toilettengangs“, so Rothardt. „Diesem Wunsch kam das Opfer nach. Die Täterin verließ nach dem Toilettengang das Haus, ohne Wertsachen oder ähnliches entwendet zu haben.“

Am nächsten Tag erschien dann ein Mann mit „uniformähnlicher Bekleidung“, zeigte zügig einen Dienstausweis und stellte sich als Polizeibeamter der örtlichen Dienststelle vor. Dem Senior erzählte er, dass soeben eine Frau, die unter den geschilderten Umständen in Häuser gelange, festgenommen worden sei. Bei ihr sei eine hohe Bargeldsumme gefunden worden. „Der Täter fragte bei dem Opfer nach, ob es eine Frau ins Haus gelassen habe, was vom Opfer entsprechend bejaht wurde“, erklärt Rothardt zum Hergang. „Anschließend wollte sich der falsche Beamte vergewissern, ob noch alle Bargeldbestände und Wertgegenstände im Haus vorhanden waren. Der Geschädigte zeigte daraufhin Goldmünzen und eine Geldbörse mit zirka 2000 Euro Bargeld vor. Das Bargeld wurde dem falschen Polizeibeamten zum Nachzählen übergeben.“

In dieser Zeit habe ein anderer Mann angerufen, der ebenfalls vorgab, Polizist zu sein; er fragte nach, ob aktuell seine „Kollegen“ vor Ort seien, was der Senior bejahte. „Unmittelbar nach dem Gespräch teilte

den Auslosungen teilnehmen.“ André Pannier ergänzt: „So hilft jeder Loskauf gleichzeitig anderen Menschen in der Region“. Jeder Losinhaber tut aber nicht nur Gutes, sondern hat selbst gute Chancen auf Sach- und Geldgewinne. „Im vergangenen Jahr freuten sich die Volksbank-Kunden über gut 600.000 Euro Geldgewinne und 4.000 Euro Sachgewinne“, so Pannier.

Vereine und Organisationen profitieren aber nicht nur von den Reinerträgen. Mit der Spendenplattform „Viele schaffen mehr“ haben sie eine weitere Möglichkeit vor allem größere Projekte umzusetzen. Getreu dem genossenschaftlichen Prinzip „was einer alleine nicht schafft, schaffen viele“ fördert die Volksbank damit bürgerschaftliches Engagement. Details dazu gibt es unter www.vblh.schaffen-mehr.de

und Gemeinde Neuenkirchen für Spielplatz am Schützenholz.

Aus dem Gebiet der Soltauer Geschäftsstelle wurden die Bibliothek Waldmühle, der Förderverein der BBS, der Freizeitverein Dittmern, der Kinder- und Jugendhospizdienst Calluna, die Pro-Familia-Beratungsstelle sowie der Soltauer Shantychor und die Stiftung Spiel unterstützt. Und schließlich erhielten aus Institutionen aus dem Einzugsbereich der Filiale Schneverdingen Spenden: Luftsportverein Schneverdingen, Schützenverein Erika Wintermoor, Spielmannszug Schneverdingen, Sportvereinigung Schülern, Stadtbücherei Schneverdingen und Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger.

bei Vorbereitungshandlungen der Täter. Es wurde kein Geld erlangt“, so Rothardt.

Der Polizeisprecher weist nochmals darauf hin, dass die Beamten nicht in Haushalte gehen, um Wertsachen zu überprüfen oder abzuholen und rät, keine fremden Menschen in die Wohnung zu lassen. Und: „Bei dubiosen Anrufen legen sie einfach auf.“

Einen gleichgelagerten Fall gab es am Mittwoch, den 29. Januar, auch in Soltau. „Dort blieb es allerdings

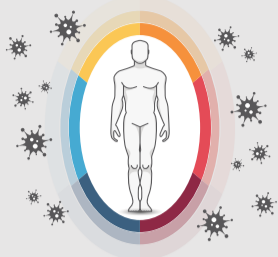
neues aus der wirtschaft

Fast auf Cent genau



Richtiges Schätzen war hier gefragt: Bei der traditionellen Aktion „Goldener Einkaufswagen“ im Munsteraner „familia“-Warenhaus sollten die Kunden den Gesamtwert der sich im Einkaufswagen befindenden Waren angeben. Auch diesmal versuchten wieder viele Teilnehmer ihr Glück: „Fast 400 Kunden haben bei der Aktion mitgemacht“, freut sich Warenhausleiter Tobias Müller über die Resonanz. Am Ende lagen aber nur einige dicht am gesuchten Wert. Am nächsten kam Antje Fischer der Summe: Sie hatte beim Schätzen des Inhaltes auf 132 Euro getippt und lag damit bis auf 41 Cent richtig an den gesuchten 131,59 Euro. Als Belohnung gab es für die Munsteranerin den gesamten Inhalt des prallgefüllten Wagens. Warenhausleiter Tobias Müller gratulierte der glücklichen Gewinnerin. Foto: suv

Das Immunsystem clever unterstützen



In der kälteren Jahreszeit ist unser Immunsystem besonders gefordert, wenn Grippe und Erkältungen lauern. Ein Nahrungsergänzungsmittel (Kijimea Immun) begegnet dem auf clevere Weise: Es enthält drei spezifische Mikrostrukturen für den Darm sowie Vitamin D zur Unterstützung der normalen Funktion des Immunsystems. Das zusätzlich enthaltene Riboflavin trägt zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress und zur Reduktion von Müdigkeit und Abgeschlagenheit bei. Unsere Redaktion empfiehlt Kijimea Immun – für Erwachsene und Kinder.

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Immun
(PZN 05351052)



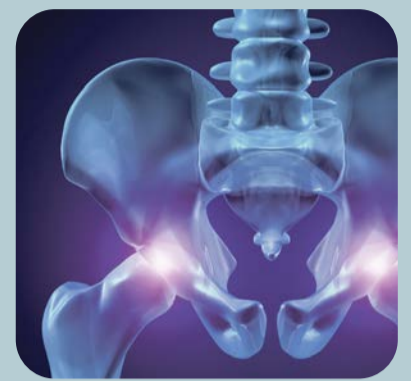
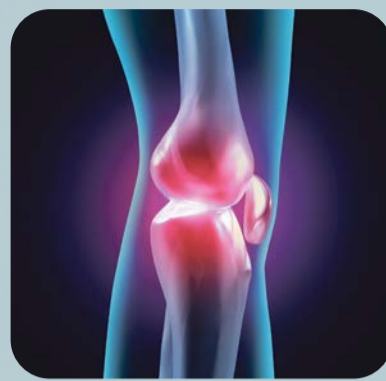
(www.kijimea.de)

Thema: Rheumatische Schmerzen

NEU



Millionen Deutsche leiden unter
Gelenkschmerzen

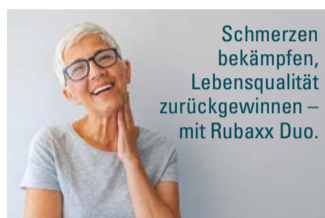


Einzigartiger 2-fach-Komplex kann wirksam helfen!

Ab dem 50. Lebensjahr treten häufig die ersten Probleme mit den Gelenken auf. Bewegungen wie Treppensteigen oder Spazierengehen schmerzen, die Lebensfreude wird getrübt. Zeit, zu handeln! Die neuen Arzneitropfen Rubaxx Duo (Apotheke, rezeptfrei) enthalten gleich zwei starke Wirkstoffe gegen rheumatische Schmerzen!

Einzigartiger 2-fach-Komplex stark bei Schmerzen

Um rheumatische Gelenkschmerzen, die häufig mit Entzündungen einhergehen, wirksam zu bekämpfen, haben Wissenschaftler jetzt ein neues Arzneimittel entwickelt: Rubaxx Duo. Die beiden darin enthaltenen natürlichen Wirkstoffe ha-



Schmerzen bekämpfen, Lebensqualität zurückgewinnen – mit Rubaxx Duo.

ben sich bei Gelenkschmerzen besonders bewährt: T. quercifolium wirkt schmerzlindernd in Muskeln und Gelenken. Der Wirkstoff Phytolacca americana hat sich laut Arzneimittelbild bei geschwollenen Gelenken und entzündungsbedingten Schmerzen als wirkungsvoll erwiesen.

Individuell dosierbar, Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen werden die Wirkstoff-

fe direkt über die Mundschleimhäute aufgenommen und können ihre Wirkung schnell entfalten – im Gegensatz zu Tabletten, die erst im Magen zersetzt werden müssen. Ein weiterer Vorteil der Tropfenform: Betroffene können Rubaxx Duo ganz individuell und je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen dosieren.

Natürlich gut verträglich

Die Arzneitropfen Rubaxx Duo wirken 100% natürlich und sind gut verträglich. Schwere Nebenwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt. So kann Rubaxx Duo auch bei chronischen Schmerzen eingenommen werden, ohne den Körper zu belasten.

Rubaxx Duo bei rheumatischen Gelenkschmerzen

- Mit 2-facher Pflanzenkraft
- Wirkt natürlich, ist gut verträglich
- Individuell dosierbar dank Tropfenform

Fragen auch Sie in der Apotheke nach den rezeptfreien Arzneitropfen Rubaxx Duo.



Natur-Kraft in Tropfenform – das steckt in Rubaxx Duo

In Rubaxx Duo sind gleich zwei wirkungsvolle Arzneistoffe enthalten: T. quercifolium ist für seine schmerzlindernde Wirkung bekannt. Phytolacca americana hat sich bei entzündungsbedingten Schmerzen bewiesen – ein optimales Wirkstoff-Duo bei rheumatischen Schmerzen!



Abbildungen Betroffenen nachempfunden

RUBAXX DUO. Wirkstoffe: Rhus toxicodendron Dil. D6, Phytolacca americana Dil. D4. Homöopathisches Arzneimittel zur Besserung rheumatischer Schmerzen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Durchfall bei Hund oder Katze: Endlich Hilfe



Durchfall bei Vierbeinern tritt häufig auf. Natürliche Sofort-Hilfe gibt es jetzt in der Apotheke: Narumed Diarrhoe (frei verkäuflich).

Am Wegesrand etwas Falsches gefressen oder ein Infekt – Tierdurchfall kann viele Ursachen haben. Bei akutem Durchfall scheiden Hund oder Katze mehrmals am Tag dünnflüssigen Kot aus und verlieren so große Mengen an Flüssigkeit. Narumed Diarrhoe kann Hund und Katze mit seinem innovativen 3-fach-Komplex schnell und schonend helfen:

- ✓ Eine spezielle Kombination aus Mineralstoffen gleicht den Elektrolytverlust aus.
- ✓ Das Tonmineral Bentonit bindet Viren und Schadstoffe im Darm.
- ✓ Der Mikrokulturen-Stamm NCIMB 10415 reduziert den Flüssigkeitsgehalt im Stuhl und stabilisiert die Darmflora.

Für Ihren Apotheker:
Narumed Diarrhoe
(PZN 15619188)

(www.narumed.de)

Das Geheimnis straffer Haut? Trinken statt Cremem

Es ist der Traum jeder Frau: schöne, straffe Haut ohne Falten oder Cellulite. Mit Kollagen lässt sich die Haut an den Problemzonen von innen straffen. Ein Kollagen-Drink aus der Apotheke hat uns besonders überzeugt: Fulminan.

Ursache von schlaffer Haut: nachlassende Kollagenproduktion

Schlaffe Haut ist mit zunehmendem Alter vorprogrammiert. Der Grund: Die Haut produziert weniger Kollagen und verliert so an Elastizität. Die Folgen sind unliebsame Falten im Gesicht und am Dekolleté oder unschöne Dellen an Po und Oberschenkeln. Kollagen-Cremes helfen oft kaum oder gar nicht. Die gute Nachricht: Der Beauty-Drink Fulminan führt dem Körper das wertvolle Kollagen von innen wieder zu!

Was ist so besonders am Kollagen-Drink Fulminan?

Die darin enthaltenen Kollagen-Peptide sind so aufgespalten, dass sie die Haut an den bekannten Problemzonen wie Augenpartie, Po oder



50% weniger Falten*



65% mehr Kollagengehalt



Rückgang von Cellulite-Dellen

Oberschenkel effektiv von innen straffen können. Das Resultat kann sich sehen lassen: Die Kollagenspeicher der Haut werden aufgefüllt, die Haut wird elastischer. Sie fühlt sich deutlich straffer und glatter an. Deshalb einfach einmal täglich eine Trinkampulle Fulminan – die Ergebnisse überzeugen!

Wissenschaftlich belegte Erfolge

Die speziellen Kollagen-Peptide in Fulminan wurden von Frauen zwischen 35 und

65 Jahren getestet. Das überzeugende Ergebnis nach acht Wochen: Der Kollagengehalt ihrer Haut stieg um bis zu 65% an. Die Haut der Testpersonen wurde insgesamt spürbar elastischer und straffer. Falten konnten um bis zu 50%* reduziert werden. Nach drei Monaten gingen sogar Cellulite-Dellen an Po und Oberschenkeln signifikant zurück.

Eine begeisterte Anwenderin berichtet

Andrea B. ist vom Beauty-Drink vollends überzeugt:

„Seit circa sechs Wochen nehme ich morgens ein Fläschchen Fulminan. Es schmeckt fruchtig und lässt sich gut trinken. Meine

Haut macht seit einigen Tagen einen besseren Eindruck, die Haut wirkt glatter und praller. Ich werde Fulminan weiter nehmen und auch meinen Freunden empfehlen.“

Beeindruckende Verbesserungen an den Problemzonen:

- Nach nur 8 Wochen:
 - Reduktion von Augenfalten um bis zu 50%*
 - Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
- Nach 3 Monaten:
 - Signifikanter Rückgang von Cellulite-Dellen an Po und Oberschenkeln



Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:113-119; Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:47-55; Schunck et al., 2015, Journal of Medicinal Food 18 (12):1340-1348 • *Maximalwert, Durchschnitt 20%, gemessen an Augenfalten • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

lokalsport

Starke Leistung

Vorletzter Spieltag der Faustball-Bundesliga



Der TV Jahn verteidigte seine Tabellenführung. Am Ball: Helle Großmann.

SCHNEVERDINGEN. Eine starke Leistung zeigte der TV Jahn Schneverdingen beim vorletzten Spieltag der Faustball-Bundesliga in eigener Halle: Auch ohne die verletzte Angreiferin Theresa Schröder siegten die Jahnlerinnen gegen Brettorf und Hannover jeweils mit 3:1 und behaupteten damit die Tabellenführung vor dem punktgleichen Ahlhorner SV, der seine beiden Spiele ebenfalls gewinnen konnte. Der TV Brettorf muss vor dem letzten Spieltag nun doch noch um die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft in Schneverdingen bangen. Der SVB rangiert punktgleich mit dem SV Moslesfehn auf Platz 3 der Tabelle.

Im ersten Spiel des Tages zwischen Schneverdingen und Brettorf legte der Gast einen überzeugenden Start hin. Mit 11:4 hatte der TV Jahn nicht den Hauch einer Chance gegen die überlegten Schläge von Laura Marofke. Im zweiten Abschnitt kamen die Rot-Weißen mit dem neuformierten Angriffsduo Helle Großmann und Annika Bösch immer besser ins Spiel. Die Abwehr mit Hinrike Seitz, Nathalie Domurath und Laura Kauk stand nun auch zunehmend sicherer und sorgte mit 11:9 für den Satzausgleich. Auch in den folgenden Sätzen kaufte der TV Jahn dem TVB immer mehr den Schneid ab und setzte sich mit 11:8 und 14:12 durch und gewann das Spiel mit 3:1. Im zweiten Spiel zeigte sich Brettorf gegen den TK Hannover verunsichert und unterlag verdient mit 1:3. Gegen die kurz gespielten Bälle von Hannovers Angreiferin Cindy Ristel fand der TVB keine Mittel und musste die Punkte dem TKH überlassen, der sich damit endgültig den Klassenerhalt gesichert hat. Gegen Hannover wechselte Trainerin Christine

Seitz gleich mehrfach. Kimberly Groß und Zoe Kleiböhmer kamen in der Abwehr für Seitz und Domurath und im Angriff machte Bösch für Lauk Platz. Den ersten Durchgang gewann Schneverdingen mit 11:9, Hannover den zweiten ebenfalls mit 11:9. Danach schlichen sich einige Eigenfehler ins Spiel der Landeshauptstädterinnen ein und so hatten die Jahnlerinnen mit 11:6 leichtes Spiel. Angeführt von einer stark aufspielenden Helle Großmann gewann der TV Jahn auch den vierten Satz, dieses Mal mit 11:5. Mit diesem 3:1 Erfolg führt Schneverdingen mit 22:6 Punkten weiterhin die Tabelle an.

Mannschaftsführerin Hinrike Seitz: „Wir haben uns heute auch bei Rückständen nicht aus der Ruhe bringen lassen und gut gekämpft. In Hinsicht auf die Heim-DM in fünf Wochen konnten wir nochmal etwas Sicherheit in eigener Halle sammeln und sind auf einem guten Weg.“

Am letzten Spieltag muss der TV Jahn noch einmal auswärts antreten. In Moslesfehn geht es gegen den SVM sowie den bereits abgestiegenen MTV Wangersen.

MTV: Wandern

SOLTAU. Die nächste Wanderung der Wandergruppe des MTV Soltau startet am 8. Februar. Dieses Mal geht es auf einer rund 15 Kilometer langen Strecke durch die Tieger Berge. Treffen ist um 13.15 Uhr am Clubhaus des MTV. Pausen werden nach Bedarf gemacht. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erteilt die Geschäftsstelle des MTV unter Telefon (05191) 3502.

Tanzkreis für Paare

Tanzclub Rot-Weiß Soltau: neue Angebote

SOLTAU. Der Tanzclub Rot-Weiß Soltau startet am Sonntag, 16. Februar, um 15.45 Uhr einen neuen Tanzkreis für Paare: Aufgrund der großen Nachfrage richtet sich dieses neue Angebot speziell an Anfänger und Einsteiger, die die Standard- und Lateintänze lernen möchten. Der neue Tanzkreis ist auch gut geeignet für Paare, die ihre früher bereits erworbenen Kenntnisse auffrischen und erweitern möchten.

Clubtrainerin Elke Detmers zeigt den Paaren nicht nur erste Grundschritte und Drehungen, sondern es werden in dem Tanzkreis auch einfache Folgen und gute Haltung im Langsamen Walzer, Tango, Cha-Cha-Cha, Rumba und Jive geübt. Außerdem stehen Partytänze wie Discofox oder Salsa auf dem Programm.

Interessierte Paare können sich das neue Angebot am 16. Februar unverbindlich ansehen und zum Kennenlernen an einer kostenlosen Trainingsstunde mitmachen. Eine zusätzliche Anmeldung ist nicht erforderlich. Der neue Tanzkreis trainiert jeden Sonntag von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr. Das Training findet im Tanzsaal in der Celler Straße 97 statt.

Für Kinder gibt es die Möglichkeit, in die bereits bestehenden Tanzgruppen noch einzusteigen. Für Kinder ab fünf Jahren sind Plätze in der Kindertanzgruppe am Montag um 16 Uhr frei. Und Kinder ab acht Jahren, die gerne Hip Hop tanzen möchten, können am Freitag um 14.30 Uhr beim Training einsteigen. Weitere Informationen über den Tanzsportverein und die Angebote gibt es online unter www.tanzclub-soltau.de.

Wintercup und Praxisseminar

Reit- und Fahrverein Soltau zeigt „Grundlagen der Bodenarbeit“

SOLTAU. Weil Ende November bei einem Pferd im Soltauer Stall eine ansteckende Infektionskrankheit festgestellt worden war, hatte der Vorstand des Soltauer Reitvereins in Zusammenarbeit mit dem behandelnden Veterinär für die Reitanlage eine Quarantäne verfügt. Dadurch waren Trainingsmöglichkeiten eingeschränkt, Pferdesportveranstaltungen wurden verschoben oder abgesagt. Dank dieser konsequenten Quarantänemaßnahmen konnten weitere Ansteckungen verhindert werden. Es blieb bei einem erkrankten Pferd, das inzwischen wieder gesund ist. Seit Beginn des neuen Jahres besteht keine Infektionsgefahr mehr, so dass Training, Ausbildung und Veranstaltungen auf der Soltauer Reitanlage wieder uneingeschränkt stattfinden.

Der Soltauer Wintercup 2019/2020, die Turnierserie für Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Soltau konnte durch die Einschränkungen in diesem Jahr zwar nicht in geplantem Umfang durchgeführt werden. Jetzt präsentierten sich aber im letzten Wintercup-Turnier kürzlich zahlreiche Aktive des RuF den Richtern Barbara Michel und Rolf Hillmann in Reiterwettbewerben und Prüfungen der Klassen E bis L und bekamen wertvolle Tipps für das weitere Training. Folgende Reiterinnen absolvierten den Wettkampf erfolgreich: Svea Arp mit Maja, Lena Baden mit La Bella, Lilli Bremer / Madita, Yuna Bruhn / Gris, Janine Brunchhorst / Campino, Finja Bruns / Kalle, Daniela Debus / Kalle, Alicia Dietz / Lennox, Ilka Große-Lütern / Via Velvet, Pia Große-Lütern / My Moon, Friederike Habermann / Gipsy, Sina Henkel / Lennox, Daniela Homann / Kalle, Lilo Küttner / Gipsy, Luisa Meyerhoff / Donna, Lina Schienmann / Grace, Elena Steinrücke / Charly, Greta Usadel / Maja, Hannah Usadel / La Bella, Marla Rothardt / Quizney.

Auch das Praxisseminar „Grundlagen der Bodenarbeit“ unter Leitung von Waltraud Böhmke, Mitglied des AK Bodenarbeit der FN und Richterin in der working-Equitation fand wie geplant Mitte Januar in der Reitanlage des RuF Soltau statt: 25 Reitausbilder aus der Region, darunter acht Ausbilderinnen des gastgebenden RuF Soltau nahmen im Rahmen ihrer Lizenzverlängerung teil. Zahlreiche Interessierte verfolgten von der Tribüne

aus die theoretischen und praktischen Lerneinheiten, in denen anhand von sechs Schaulernden verschiedene Aspekte der Arbeit mit dem Pferd an der Hand oder auch als Freiheitsschule begutachtet und besprochen wurden. Die Bodenschule

vermittelt Nähe, Vertrauen und Respekt zwischen Pferd und Reiter als wichtige Voraussetzungen für das Reiten. Der Reiter macht sich dabei überwiegend durch Körpersprache dem Pferd verständlich und bewegt es durch Signale vom Boden aus dazu,

Aufgaben zu bewältigen, beispielsweise einen Stangenparcours zu durchlaufen. Bodenschule ist Bestandteil von Reitabzeichen und Pferdeführerschein. Es kann auch ein Abzeichen Bodenschule erworben werden.



Noch beäugt Vereinspferd Loulou das „gefährliche Subjekt“ skeptisch. Im Rahmen der Bodenschule gelingt es seiner Patin Anke Vidal-Fernandez (li.) unter Anleitung von Expertin Waltraud Böhmke (re.) das Vertrauen des Pferdes zu stärken und sich dem bunten Regenschirm zu nähern.

XI. Lili-Marleen-Degen-Cup

Fechtabteilung der Sportvereinigung Munster lädt ein

MUNSTER. Die Fechtabteilung der Sportvereinigung Munster veranstaltet am 8. und 9. Februar den Lili-Marleen-Degen-Cup in der Sporthalle des Schulzentrums an der Bergstraße. Hierbei handelt es sich um ein Qualifikationsturnier für die Fechtverbände Niedersachsen und Bremen in den Altersklassen U9 bis U20 im Damen- und Herrendegen.

In diesem Jahr werden wieder etwa 100 Fechterinnen und Fechter aus dem gesamten norddeutschen Raum erwartet. Startberechtigt sind die U9 (Jg. 2011 bis 2012), die U11 (Jg. 2009 und 2010), die U13 (Jg. 2007 und 2008), die U15 (Jg. 2005 bis 2008), die U17 (Jg. 2003 bis 2006) sowie die U20 (Jg. 2000 bis 2006). Neben einem gültigen Fechtpass mit F.I.E.-Lizenz, müssen die Fechterinnen und Fechter auch ein Gesundheitszeugnis vorlegen, das nicht älter als 365 Tage sein darf. Eine Materialkontrolle kann vorgenommen werden.

Als Wettkampfmodus ist bei diesem Turnier für die U9 und U11 das Rundensystem vorgesehen. Bei den anderen Altersklassen wird in Setzrunden, Direktausscheidung und Finale gefochten. Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, den Modus aufgrund der tatsächlichen Teilnehmerzahlen entsprechend der niedersächsischen Sportordnung kurzfristig zu ändern.

Aufruf am Samstag für die U17 ist um 9 Uhr und Beginn um 9.30 Uhr. Die U9, U11 und U13 werden um 13 Uhr aufgerufen und starten um 13.30 Uhr in das Turnier. Am Sonntag ist für die U20 um 9 Uhr der Aufruf und um 9.30 Uhr Beginn. Die U15 werden um 12 Uhr aufgerufen und starten um 12.30 Uhr in das Turnier. Am Sonntagmittag findet zudem ein Sonderwettbewerb für Eltern und Hobbyfechter mit keiner oder nur geringer Turnierfahrung statt. Hierzu stehen maximal zehn Startplätze zur Verfügung.

Zuschauer zur Unterstützung der jungen Nachwuchsfechter sind natürlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Die Halle darf allerdings nur mit Turnschuhen betreten werden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Ausschreibung zu diesem nationalen Degenturnier ist für Interessierte unter www.fechten.org oder unter www.fechten-nds.de zu finden.

Am 8. Februar finden zudem die offenen Landesmeisterschaften Einzel und Mannschaft des Fechtverbandes Niedersachsen für U11 bis Senioren im Damen- und Herrensäbel in der Örtzstadt statt. Da der Fechtverband keinen anderen Ausrichter gefunden hat, finden diese Meisterschaften ebenfalls an diesem Wochenende in Munster statt. Startberechtigt sind die Fechterinnen und Fechter der Jahrgänge ab 2010 und älter. Hier geht es um 11.30 Uhr mit den Einzelwettbewerben los. Die Mannschaftswettbewerbe beginnen im Anschluss.

TV Jahn bei Neujahrssportfest

Schneverdingener Leichtathletik-Sextett zu Gast bei SV Werder Bremen

SCHNEVERDINGEN. Am zweiten Januarwochenende ging ein Sextett der Leichtathleten des TV Jahn Schneverdingen im Bremer Weserstadion an den Start, um weitere Wettkampferfahrung zu sammeln. In der Frauenklasse war nach längerer Verletzungspause Lena-Rieke Voss ins Rennen gegangen und konnte gleich im Hochsprung mit 1,45 m der Sieg erringen. Auch im Weitsprung konnte sie mit 4,05 m im Finale den 8. Platz holen, während im 60 m Sprint 9,56 sek. nicht für das Finale reichten.

Bei den M 15 waren erstmals die Zwillingbrüder Finn und Lukas Silvester am Start. Im 60 m Sprint lief Finn 9,74 sek., sein Bruder blieb in 8,87 sek. mit neuer persönlicher Bestzeit erstmals unter 9 Sekunden. Auch im Weitsprung konnte sich Lukas als 10. mit 4,08 m vor seinem Bruder als 12. mit 3,92 m behaupten. Die 60 m Hürden lief Finn abschließend in 11,82 sek. und Lukas qualifizierte sich mit neuer Bestleistung in 11,07 sek. als 4. für das Finale. Hier legte er sich dann mächtig ins Zeug, konnte sich mit 10,67 sek. noch einmal um 4 Zehntel steigern und damit den 3. Platz erlaufen.

Gleich drei Athletinnen waren in der W 15 angetreten. Zunächst im



Skadi Cordes, Finn Silvester, Emily Bechler, Lena-Rieke Voß, Lukas Silvester und Leonie Gildenstern (v.li.).

Weitsprung erreichten Emily Bechler mit 4,40 m als 7. und Leonie Gildenstern als 8. mit 4,36 m den Endkampf. Skadi Cordes sprang auf der ungewohnt engen Anlage 3,81 m. Über die 60 m Hürden waren Emily in 11,14 sek. und Skadi in 11,16 sek. in einem Lauf fast auf gleicher Höhe, während Leonie nicht im Dreierhythmus durch den Hürdenwald kam und

mit 13,28 sek. nicht zufrieden sein konnte. Dafür lief es im 60 m Sprint deutlich besser und in 8,92 sek. konnte Leonie erstmals die 9 Sekundenmauer durchbrechen. Während Emily sich in 9,21 sek. hinter ihr platzierte, konnte Skadi schon im Vorlauf in 8,48 sek. eine neue Bestzeit markieren. Damit kam sie in das B-Finale, in dem sie in 8,41 sek. als Zweite

noch einmal eine deutliche Steigerung nachlegen konnte.

Alle Athleten freuen sich auf die in sechs Wochen in Schwarmstedt stattfindenden Kreishallenmeisterschaften, bevor es dann zum traditionellen zweiwöchigen Intensivtrainingslager vor Ostern nach Igea Marina in Italien gehen wird.

Radlerin angefahren

SOLTAU. Beim Abbiegen von der Wilhelmstraße in Soltau nach rechts in die Celler Straße hat am vergangenen Donnerstagmorgen ein 36-jähriger Autofahrer eine Radfahrerin übersehen. Wie die Polizei mitteilte, nutzte die Frau mit ihrem Rad mit Kinderanhänger den dortigen Fußgängerüberweg fahrend. „Es kam

zum Zusammenstoß, bei dem sich die 36-jährige Frau sowie ihr fünfjähriger Sohn leicht verletzt“, berichtet ein Polizeisprecher. Die Frau und das Kind mussten mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht werden. Die ebenfalls im Anhänger sitzende zweijährige Tochter blieb unverletzt.

Gymnasium Soltau

SOLTAU. Über Aufbau, Bildungsgänge und Abschlüsse der gymnasialen Oberstufe informiert das Gymnasium Soltau in zwei Veranstaltungen am Donnerstag, den 13. Februar, jeweils in der Aula. Ab 18 Uhr stellt Dirk von der Wroge die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (E-Phase) vor. Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, die beabsichtigen, im kommenden Schuljahr die 11. Klasse des Gymnasiums Soltau zu besuchen, sowie deren Eltern sind dazu eingeladen. Anmel-

dungen von Schülern anderer Schulen, die ab dem Schuljahr 2020/21 die 11. Klasse des Gymnasiums Soltau besuchen wollen, sind bis zum 20. Februar im Sekretariat des Gymnasiums möglich. Ebenfalls am Donnerstag, den 13. Februar, informiert Christian ter Hell ab 19 Uhr über die Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe (Q-Phase). Interessierte, die ab Sommer die Jahrgangsstufe 12 des Gymnasiums Soltau besuchen wollen, und ihre Eltern sind dazu willkommen.

Für Frauen

SOLTAU. Der SoVD-Ortsverband Soltau lädt seine weiblichen Mitglieder zum Frauenfrühstück am kommenden Dienstag, dem 11. Februar, ein. Beginn ist um 9 Uhr in der Altenbegegnungsstätte im alten Rathaus. Anmeldung bei Hannelore Behrens unter der Telefonnummer (05191) 4089.

Nicht der 8.!

SCHNEVERDINGEN. Bei dem Bericht in der Ausgabe am 2. Februar über ein neues Projekt in Munster und Schneverdingen mit offenen Treffen, die psychisch erkrankten Eltern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch geben sollen, ist uns ein Terminfehler unterlaufen: Nicht, wie berichtet, am 8., sondern am 18. März, ist einer der Termine im Mehrgenerationenhaus (MGH). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, wer Interesse hat, vorbeizukommen, ist willkommen. Bei Fragen sind die beiden Organisatorinnen per E-Mail an haeh-fuks@posteo.de erreichbar.

Zeugen?

SOLTAU. Zeugen für einen Parkplatzunfall am Montag, dem 27. Januar, sucht die Polizei in Soltau: Auf dem „unteren“ Thermo-Parkplatz (Zufahrt über die Scheibenstraße) wurde ein weißer VW Polo mit Hamburger-Kennzeichen zwischen 13.30 und 16.30 Uhr beschädigt. Der Verursacher hinterließ keine Personalien. Wer Angaben zu dem Unfall oder zum verursachenden Fahrzeug machen kann, sollte sich bei der Polizei Soltau, Ruf (05191) 93800 melden.

Grünkohl

MUNSTER. Der SoVD-Ortsverband Munster lädt Mitglieder und Freunde zum Grünkohlessen und Bingospiel ein: Am 19. Februar um 17 Uhr im Hotel Deutsches Haus in Munster. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben, Anmeldungen nehmen Elisabeth Reiprich, Ruf (05192) 2994, und Heinz Bartscherer, Telefonnummer (05192) 5200, bis zum 16. Februar entgegen.

Thema: „Digitalisierung“

CELLE. Unterstützung beim Wiedereinstieg in den Beruf oder für eine berufliche Neuorientierung, insbesondere mit Blick auf die digitale Zukunft, bietet die Agentur für Arbeit Celle am Donnerstag, den 13. Februar, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur in der Georg-Wilhelm-Straße in Celle an. Die Informationsveranstaltung

mit Sabine Mix, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, steht unter dem Titel „Digitalisierung und Arbeit 4.0 - und was heißt das für mich?“ Die Veranstaltung bietet Raum für Fragen, im Anschluss gibt es die Möglichkeit, ein individuelles Beratungsgespräch mit den Fachkräften der Arbeitsagentur zu vereinbaren.

Vier Schwerverletzte

FINTEL. Aus bislang ungeklärter Ursache kam ein mit sechs Personen besetzter Ford Fiesta am späten Freitagabend in Fintel in der Straße Himberg von der Straße ab und prallte frontal gegen einen Baum. Vier der Insassen wurden schwer verletzt und mussten von Rettungskräften zur weiteren medizinischen Versorgung in Krankenhäuser gebracht werden. Insgesamt entstand ein Sachschaden im vierstelligen Bereich. Der Ford war nicht mehr fahr-

bereit und musste abgeschleppt werden. Beamte der Polizei Rotenburg stellten am Unfallort fest, dass der Wagen keine Zulassung hatte und somit gar nicht hätte im Straßenverkehr geführt werden dürfen. Doch damit nicht genug: Ein 17-jähriger Insasse soll nach ersten Erkenntnissen am Steuer gesessen haben, einen Führerschein hat der junge Mann allerdings nicht. Die Polizei hat entsprechende Ermittlungen aufgenommen ...

stellenmarkt

Aushilfskraft (m/w/d) auf 450,- € Basis (TV-L) für landw. Versuchsstation in Munster-Dethlingen gesucht.

VSD VERSUCHSSTATION DETHLINGEN **Telefon 05192 2282 (von 8 bis 12 Uhr)**

Sie haben Bock auf Fleisch?

Dann suchen wir SIE als **Verkäufer/in** für unsere Fleisch- und Wurstwarenabteilung – gerne auch Quereinsteiger – in Voll-, Teilzeit oder auf 450,- €-Basis. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

E Ahrens **MARKTSTRASSE 6 · 29640 SCHNEVERDINGEN** **Tel. 05193 6020 · www.edeka-ahrens.de**

Wir suchen in Soltau, Bispingen und Dorfmark **Einfach mehr Taschengeld**

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier **heide kurier** **heide kurier** **heide kurier**

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808180**

IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Sozialpäd. Fachkraft (m/w/d) in schulischer Sozialarbeit zum 1. April 2020 gesucht.

Informationen zum Bewerbungsverfahren unter **grundschule-im-oertzetal.de/Stellen**

Grundschule im Örtzetal

Worthweg 23 | 29633 Munster **Telefon 05192 7011** **hoffmann@grundschule-im-oertzetal.de**

[PIGSOLVE] **HEIDE PARK RESORT**

Wir suchen für den Verkauf unserer Foto-Produkte im Heide-Park Resort.

Mitarbeiter (m/w/d) für den Foto - Verkauf

Bewirb dich bei Picsolve!
HeidePark.Recruitment@Picsolve.com
Info: Marcel Riebesel 015226035028

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN



Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Wietendorf, Harber und Volkwardingen**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808180

Wir suchen ab sofort:

Produktionshelfer (m/w/d) Lebensmittel

Helfer (m/w/d) für Lager und Transport

Staplerfahrer (m/w/d) für Soltau und Umgebung. Schichtbereitschaft 3-Schicht und Wochenendarbeit wird vorausgesetzt. Möglichst mit Führerschein und PKW. Wir bieten: 9,96 €/Std. brutto zzgl. Nachtschicht- und Sonntagszulage.

Wir informieren Sie gern: **DEKRA Arbeit GmbH, Wilhelmstraße 10a, 29614 Soltau, Telefon 05191 967676**

Omnibusfahrer (m/w/d) Führerscheinklasse D, Umschulung vom Lkw-Fahrer möglich, für Linienverkehr mit modernen Bussen im Raum Soltau, Schneverdingen

PRÜSER BUS GmbH
29643 Neuenkirchen
Falshorner Straße 23
Telefon 05195 1257
prueserbus@t-online.de

heide kurier

Ihr starker Partner in Sachen Werbung!

Mundschenk **M** **Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG**

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Presse- und Postzusteller (m/w/d) in Soltau

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung und Briefpost mittels E-Bike.

Wir bieten:

- Wohnortnähe**
Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- 14€/h**
- Gehalt**
Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachzuschlag von 30%.
- Flexible Arbeitszeiten**
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis auf Teilzeit-Basis (15 Stunden/Woche) als 6-Tage-Woche.
- ... und weitere Vorteile**
Hochwertige Arbeitskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.

Ihr Profil:

- 18+**
Grundvoraussetzung
Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.
- Körperliche Fitness**
Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.
- Verantwortungsbewusstsein**
Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.

Kontakt:

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören? Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter **m.persigehl@mundschenk.de** oder online über **http://www.mundschenk.de/jobs.html**. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter **05191/808-180**.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

private kleinanzeigen

Suche kleines Haus zu kaufen in Soltau, VB, alles anbieten, bitte bis 16 Uhr täglich anrufen, WE gerne auch nach 16 Uhr **05196 962917**

Familie sucht einen Bungalow, auch renovierungsbedürftig, zum Kauf von privat in Schneverdingen. **0157 38370791**

10 Wochen alte Hasen/Kaninchen, schwarz/weiß, sehr zutraulich, aus sauberer Zucht, reinrassig, in liebevolle Hände abzugeben, noch 6 vorhanden, je 19.- **05822 3521**

sie & er

Bin 61 ,189 cm, schlank, NR, Camper, pensioniert, Handwerker, suche Sie bis max. 170 cm und max. 65 J. **Chiffre 15431 Heide Kurier Soltau**

urlaub

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

sonstiges

Ostervesede: Flohmarkt „Rund ums Kind“ und Erwachsenenkleidung am 08.02.20 von 8.00 bis 11.30 Uhr im DGH. **04263 6759615**

Pfaff-Nähmaschine gegen kleines Geld abzugeben. **05195 960428**

Garagen-Bücherflohmarkt am 09.02.2020, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Taschenbuch 1,00 Euro, gebunden 2,00 Euro. **Hasenwinkel 48, 29640 Schneverdingen.**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **0152 06059574**

Zu verschenken Golf Card mit Bag und Schläger/Damen, zwei Tragebags, Schuhe usw. **05192 2110**

stellenmarkt

Erfahrene Malerfachkraft sucht Arbeit. **0174 2045340**

Suche Hilfe beim Saubermachen, 14tägig, ca. 2 Std., in Soltau. **0151 41220592**

Suche Arbeit im Bereich Badezimmer Sanierungen, Mauern, Elektro, Klempner u. Fliesen von Privat. **0160 6971388**

Hausmeister dringend gesucht, Soltau, Pestalozzistr., gern Rentner **0511 89835899**

Suche freundliche und zuverlässige Putzfee. Für einmal wöchentlich, im Raum Wietzendorf. Gerne melden unter **05196 2403**

tiermarkt

Vogel- oder Kleintierkäfig schwarz, 1,30 m hoch, 0,70 m breit, 0,60 m tief, 70,- zu verkaufen. **05191 999294**

www.tierarzt-terjung.de
Notdienst 05193 / 972912

Golden-Retriever Mischlingswelpen, geb. 11.11.2019, Helle und Dunkle, ab sofort in geeignete Hände zu verk.. Geimpft, entwurmt, gechippt. Elterntiere vor Ort. **0172 4223532**

Heulage 2. Schnitt in verschiedenen Größen und Stroh in Rundballen zu verkaufen. Infos **0175 3628034**

Jetzt schon 20 „FaMi-Siegel“

Vier weitere Betriebe wurden als familienfreundlich zertifiziert

SOLTAU. Es ist bereits der vierte „FaMi-Siegel“-Aktionszeitraum im Heidekreis, der aktuell bis Ende 2021 läuft: Im März 2011 hat der Überbetriebliche Verbund „Familie & Beruf“ (ÜBV) im Heidekreis offiziell das „FaMi-Siegel“ als Kennzeichen familienfreundlicher Betriebe eingeführt. Seit Ende Januar sind es nun 20 Unternehmen, die sich erfolgreich um das „FaMi-Siegel“ beworben haben. Im Kreishaus in Soltau nahmen vier Betriebe die Auszeichnung in Empfang.

Das „FaMi-Siegel“ kennzeichnet Unternehmen, die - wie in einem unabhängigen Verfahren überprüft wird - ihre Mitarbeiter bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf kreativ unterstützen. Diese Kennzeichnung wurde gemeinschaftlich entwickelt von der Leuphana-Universität Lüneburg, der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHK), der DGB-Region Nordostniedersachsen, dem Arbeitgeberverband Lüneburg-Nordostniedersachsen, der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbh Stadt und Landkreis Lüneburg sowie dem „Überbetrieblichen Verbund Frau & Wirtschaft Lüneburg-Uelzen“.

Auch im Heidekreis will der ÜBV mit dem Siegel Unternehmen für ihr Engagement hinsichtlich der Familienfreundlichkeit auszeichnen. Die Unternehmen, die sich um das „FaMi-Siegel“ bewerben, müssen zunächst einen Fragebogen ausfüllen, den die Leuphana-Universität auswertet. Auch Besuche vor Ort gehören zur Überprüfung der Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

ÜBV-Geschäftsstellenleiterin Lena Heß und Brigitte Kaminski von „feffa e. V.“ konnten jetzt bei einer Veranstaltung im Kreishaus in Soltau drei



Verleihung des „FaMi-Siegels“: (v.li.) Sabine Prenzel, Lena Heß, Brigitte Kaminski, Carsten Niemann, Corinna Cordes, Christian Meyer, Sophie Aberger und Lilo Sturke. Foto: ÜBV

rezertifizierten und einem neu ausgezeichneten Betrieb zum „FaMi-Siegel“ gratulieren.

In ihrem Grußwort ging Kaminski auf die Entstehung und den erfolgreichen Verlauf der Gemeinschaftsinitiative ein und erläuterte zu jedem der vier Betriebe oder Institutionen besonders herausragende Beispiele aus den verschiedenen Handlungsfeldern des Fragebogens. Hervorzuheben seien hier insbesondere die Bereiche Arbeitszeit, Unternehmenskultur oder aber Service für Familien. Beschäftigte man sich mit

der Thematik „familienfreundliche Personalpolitik“, käme der Mitarbeiterorientierung und der Kreativität ein hoher Stellenwert zu, so Heß und Kaminski.

Ausgezeichnet wurden der Betrieb Historische Baustoffe Prenzel GbR, die Samtgemeinde Ahlden, Ambulante Alten- und Krankenpflege Claudiane Sonnwald sowie J. A. Woll-Handels GmbH. Die Betriebe können das Siegel für die Dauer des Aktionszeitraumes für die Außendarstellung ihres Unternehmens nutzen. Die Geschäftsstellenleiterin des ÜBV Lena

Heß steht allen Unternehmen als Ansprechpartnerin für das Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ zur Verfügung und möchte auch weitere Betriebe ermutigen, sich mit diesem Bereich auseinanderzusetzen.

Interessierte Betriebe, die sich ebenfalls als „ausgezeichnet familienfreundlich“ zertifizieren lassen möchten, können sich im Internet informieren unter www.famisiegel.de oder wenden sich an den ÜBV, E-Mail info@uebv-heidekreis.de, Telefon (05191) 970612.

Tagespflege in Wietzendorf?

WIETZENDORF. Der Seniorenbeirat Wietzendorf lädt zu einem Informationsabend am Montag, dem 10. Februar, ein: Seit einiger Zeit beschäftigt sich das Gremium mit der Frage, ob es möglich ist, eine Tagespflege in Wietzendorf einzurichten. Wichtigste Voraussetzungen sind dafür geeignete Räume, ein Träger, der die Tagespflege betreibt, sowie eine breite Zustimmung der Bevölkerung in Wietzendorf. Viele Recherchen und Gespräche sind bereits erfolgt. Nun will der Seniorenbeirat diese Frage auf breiter Ebene im Dorf diskutieren. Dazu sind alle Interessierten zur Informationsveranstaltung auf dem Peetshof am kommenden Montag um 19 Uhr eingeladen. Referenten an diesem Abend sind Olga Laukart, Leitung der Tagespflege in Soltau, und Dorothea Gothe, Pflegedienstleitung der Diakoniestation.

Zudem wird Bürgermeister a. D. Uwe Wrieden über den demografischen Wandel in der Region um Wietzendorf berichten und Bürgermeister Jörg Peter wird ebenfalls an

der Diskussion teilnehmen. Der Seniorenbeirat Wietzendorf hofft auf eine rege Beteiligung. Weiter Infos gibt es beim Vorsitzenden Bernd Knobloch, Ruf (05196) 1608.

notdienste

Allgemeine Rettungs- und Notdienste
Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**

Qualifizierter Krankentransport
Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... **05191 19222**

Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH
Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**

Augenärztlicher Notdienst
Sonnabend, Sonntag und Feiertage
10.00 bis 16.00 Uhr..... **04131 6722333**

Zahnärztlicher Notdienst
von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
8.2. und 9.2.2020
ZA Stephan Loose, Friedenstraße 7, Schneverdingen..... **05193 1257**

HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über
Praxis Dr. Müller-Kortkamp..... **05191 986000**

Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau
von Samstag, 8.2.2020, 14.00 Uhr bis Montag, 10.2.2020, 7.00 Uhr:
Dr. Friedrich Terjung, Schneverdingen
(Klein- und Großtiere, Pferde)..... **05193 972912**
Dr. Dagmar Röders, Soltau (Kleintiere)..... **05191 13706**
Dr. Julika Kamradt, Steinbeck (Kleintiere)..... **05194 4179295**

Apotheken-Notdienst vom 8.2.2020 bis 14.2.2020
Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Sa., 8.2. Stadt-Apotheke,
Schneverdingen, Verdener Straße 13..... **05193 2121**
So., 9.2. Nuss-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 4 .. **05191 938843**
Mo., 10.2. Die Alte Stadtapotheke,
Soltau, Unter den Linden 1 **05191 2225**
Di., 11.2. Löwen-Apotheke, Soltau, Wilhelmstraße 6..... **05191 2400**
Mi., 12.2. Medicus-Apotheke,
Soltau, Walsroder Straße 8..... **05191 12555 u. 12505**
Do., 13.2. Rathaus-Apotheke im Lindenhaus,
Soltau, Unter den Linden 13..... **05191 9888-0**
Fr., 14.2. Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
Zusatzdienst Soltau: Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr
Sa., 17.00–18.30 Uhr, So. 10.30–12.30 Uhr und 17.00–18.30 Uhr.
Sa., 8.2. Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
Bergen, Hermannsburg, Faßberg, Unterlüß, Wietzendorf:
am 8.2.2020 bis 14.2. 2020
Hubertus-Apotheke, Hermannsburg, Gerichtsweg 1 **05052 452**

dienstleistungen

Wir bieten an: Gartenarbeiten + Pflasterarbeiten aller Art, Baumfällung, Bäume schneiden auch mit Klettertechnik sowie Hecken u. Büsche schneiden, Rasen vertikutieren u. Rasenneuanlagen, super preiswert, kostenlose Beratung vor Ort. Fa. N. H. ☎ **0176 67566534**

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Bauferdräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ **05191 967191**

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

jawoll
Ist immer. Alles. Günstiger.

Kaufland

PROFI HOOPMANN + RITTERBUSCH
Der Fachmarkt für Bauen + Heimwerken + Garten

XXX utz dodenhof

KÜCHEN FACHMARKT
Mehr & Besser

hagebaumarkt

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

veranstaltungen

Wo ist was los?

★ **Flohmarkt** ★
Sonntag, 9. Februar
Neuenkirchen · Schützenhalle
Anm./Info Agt. **Apel 05195 - 972354**

Kirchencafé

WIETZENDORF. Am Freitag, dem 7. Februar, lädt das Team des St. Jakobi-Kirchencafés in Wietzendorf seine Gäste wieder ein, leckere Torten und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre zu genießen. Das Cafe hat von 14 bis 17Uhr geöffnet.

Flohmarkt

NEUENKIRCHEN. Vor schlechtem Wetter sind Besucher und Händler beim großen Flohmarkt am kommenden Sonntag, dem 9. Februar, in Neuenkirchen gut geschützt: In der Schützenhalle des „Schnuckendorfes“ dürfen Besucher an den Ständen stöbern und feilschen. Für Anmeldungen und weitere Infos wenden sich Interessierte an die Agentur Apel unter der Telefonnummer (05195) 972354.

Geschlagen

SCHNEVERDINGEN. Zeugen eines Vorfalls, der sich am Samstagmorgen in einem Tanzlokal in der Oststraße in Schneverdingen zugezogen hat, sucht die Polizei in Schneverdingen: Nach einer „verbalen Provokation“, so der Polizeibericht, wurde das 31-jährige Opfer von drei bis vier Personen geschlagen und leicht verletzt. Täterhinweise sind vorhanden, weitere Informationen erbitten die Beamten unter Ruf (05193) 982500.

immobilien

Haus zu verkaufen? heide kurier immobilien
Wir suchen für vorgemerkte Kunden **Ein- und Zweifamilien-Häuser** in **Schneverdingen und Bispingen.**
☎ **05161 910651** www.kälber-immo.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a)	
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

famila

besser als gut!

So viel Bio...

BIOGRENO

Leckerer Genuss in Bio-Qualität

Mit der exklusiven Marke Biogreno bietet famila eine hochwertige Bio-alternative für eine schmackhafte Ernährung im Einklang mit der Natur. Durch den Verzicht auf Gentechnik sowie durch artgerechte Tierhaltung, kurze Transportwege und Schonung

des Trinkwassers leisten Biogreno-Produkte einen Beitrag zu einem guten Miteinander von Mensch, Tier und Umwelt.

Entdecken Sie die ganze Vielfalt unserer Bio-Produkte und genießen Sie das Gute!

famila führt über 2.000
Produkte in Bio-Qualität
– natürlich lecker!

